

## Klima- und Energie-Modellregion

### MILLSTÄTTER SEE

#### Bericht der

- Umsetzungsphase
- Weiterführungsphase I
- Weiterführungsphase II
- Weiterführungsphase III
- Weiterführungsphase IV
- Weiterführungsphase V
  
- Zwischenbericht
- Endbericht

---

#### Inhaltsverzeichnis:

1. Fact-Sheet zur Klima- und Energie-Modellregion
2. Zielsetzung
3. Eingebundene Akteursgruppen
4. Aktivitätenbericht
5. Best Practice Beispiel der Umsetzung

# 1. Fact-Sheet zur Klima- und Energie-Modellregion

Facts zur Klima- und Energie-Modellregion	
Name der Klima- und Energie-Modellregion (KEM): (Offizielle Regionsbezeichnung)	Millstätter See
Geschäftszahl der KEM	B971222
Trägerorganisation, Rechtsform	Regionalverband Spittal-Millstättersee-Lieser-Malta-Nockberge, Verein
Facts zur Klima- und Energie-Modellregion: - Anzahl der Gemeinden: - Anzahl der Einwohner/innen: - geografische Beschreibung (max. 400 Zeichen)	<p>5</p> <p>28.800</p> <p>Die Region mit den Gemeinden Spittal an der Drau, Seeboden am Millstätter See, Lendorf, Baldramsdorf und Millstatt am See liegt im Zentrum Oberkärntens. Alle teilnehmenden Gemeinden befinden sich im politischen Bezirk Spittal an der Drau.</p> <p>Die Region ist geprägt von unterschiedlichen Landschaftsräumen. Die Berg- und Talräume, sowie das Gebiet um den Millstätter See bieten beste Voraussetzungen für eine touristische Nutzung und sind zudem auch als Wohnregion sehr attraktiv.</p> <p>Die überregionale Verkehrsanbindung ist sehr gut ausgebaut. Alle Gemeinden liegen an der wichtigen Nord-Südverbindung der A 10 Tauernautobahn sowie an weiteren wichtigen überregionalen Verkehrswegen (z.B.: B99, B100, ÖBB-Strecke), die die Region Oberkärnten mit dem Kärntner Zentralraum und den umliegenden Bundesländern verbinden. Die wichtigen Verkehrsachsen erstrecken sich, aufgrund der topographischen Situation, auf die umliegenden Talräume.</p>
Online Auftritt der Klima- und Energie-Modellregion:	<a href="http://www.kem-millstaettersee.at">www.kem-millstaettersee.at</a>
Büro des MRM: - Adresse - Öffnungszeiten	<p>KEM Millstätter See</p> <p>Bernhardtgasse 2</p> <p>9800 Spittal an der Drau</p> <p>Mo bis Fr 8:00 bis 12:00 Uhr</p> <p>um telefonische Voranmeldung wird gebeten</p> <p>Individuelle Terminvereinbarung auch in allen teilnehmenden Gemeinden und im Büro des Regionalverbandes</p>
Modellregions-Manager/in (MRM)  Name:  E-mail:  Telefon:  Qualifikation, Referenzen, Tätigkeitsprofil des/r Modellregions-Manager/in:	<p>DI Georg Oberzaucher</p> <p><a href="mailto:georg.oberzaucher@nockregion-ok.at">georg.oberzaucher@nockregion-ok.at</a></p> <p>0699 18 22 88 00</p> <p>Architekturstudium TU-Graz</p> <p>Selbständig – Ingenieurbüro für Innenarchitektur, Bauplanung, Gebäudeenergie, Barrierefreiheit</p> <p>Zertifizierte Energieberatung und Energieausweisberechnung</p>

	Weitere Details siehe Umsetzungskonzept der KEM Millstätter See Punkt 5.1
Wochenarbeitszeit (in Stunden als MRM):	20 Stunden
Dienstgeber/Auftraggeber des/r Modellregions-Manager/in:	Regionalverband Spittal-Millstättersee-Lieser-Malta-Nockberge
Startdatum der KEM Aktivitäten der aktuellen Phase (TT.MM.JJ):	01.02.2021
Name des/der KEM-QM Berater/in:	Dipl. Ing. (FH) Hannes Obereder, Amt der Kärntner Landesregierung, Abteilung 8 Mag. <sup>a</sup> Birgit Doiber, Amt der Kärntner Landesregierung, Abteilung 8 (Ab 2023)

## **2. Ziele der Klima- und Energie-Modellregion**

**Kurzfristige Ziele, die bis zum Ende der KEM-Weiterführung I (Anfang 2023) erreicht werden sollen.**

Eine Quantifizierung der Maßnahmen ist bei der detaillierten Aufstellung der Umsetzungsmaßnahmen angegeben.

- Beibehaltung Vernetzung von Stakeholdern und Initiatoren von Energieprojekten
  - Energieteamsitzungen
  - Beratungen
  - Vernetzungstreffen
- Weitere Steigerung von Klima- und Energiebewusstsein der Bevölkerung von Betrieben und politisch Verantwortlichen
  - Öffentlichkeitsarbeit
  - Energiesprechtage
  - Beratungen
  - Informationsveranstaltungen/ Klimafilme
  - Schulen
- Forcierung von Mobilitätsangeboten
  - E-Carsharing
  - Nockmobil
  - Bewusstseinsbildung
  - Ausbau der Infrastruktur
- Verbesserung Infrastruktur Radverkehr
- Forcierung der Optimierung bzw. Umstellung von bestehenden Heizungsanlagen bzw. sonstigen technischen Anlagen
- Einführung einer einheitlichen Energiebuchhaltung in allen teilnehmenden Gemeinden (betrifft neue Gemeinden)
- Nachhaltige Veranstaltungen
- Erhöhung des Stromabdeckungsgrades durch Photovoltaik
- Verfügbarkeit von Zugänglichkeit und Informationen zu regionalen Produkten verbessern
- Steigerung der regionalen Wertschöpfung durch Forcierung der Energieproduktion auf Basis regional verfügbarer Energieträger und Vernetzung von regionalen Betrieben und KonsumentInnen

**Mittelfristige Ziele, die bis 2025 erreicht werden sollen:**

- Umstellung von einem weiteren Teil öffentlicher Straßen- und Gehwegs-Beleuchtungen auf effiziente Leuchtmittel
- Eruierung und Ausschöpfung von neuen Wasserkraftpotentialen (Kleinwasserkraft)
- Umsetzung mindestens einer pilothaften hochwertigen, energetischen Sanierung

**Langfristige Ziele, die bis 2035 erreicht werden sollen:**

Durch die verantwortungsvolle Nutzung von Energie unter Konzentration auf regionale Stärken soll langfristig eine größtmögliche Unabhängigkeit von fossil-atomaren Energieträger-Importen erreicht werden und eine umfassende Bewusstseins- und Verhaltensänderung in Bezug auf die definierten Klimaziele im Bereich Strom, Wärme und Mobilität in der Bevölkerung verankert sein.

### **3. Eingebundene Akteursgruppen**

#### **Politische VertreterInnen und MitarbeiterInnen der teilnehmenden Gemeinden**

BürgermeisterInnen  
UmweltreferentInnen  
Stadtrats-, Gemeindevorstandsmitglieder  
GemeinderätInnen (Ausschüsse und Gemeinderat)  
VerwaltungsmitarbeiterInnen (Amtsleitung, AbteilungsleiterInnen, SachbearbeiterInnen)

#### **Örtliche/Regionale Unternehmen**

Astra Biowärme GmbH (Fernheizwerke, Ladestation)  
Enercharge (Ladestation)  
Conversio Austria GmbH (Photovoltaik)  
More Spittal  
Bikeshop Seeboden  
Landschaftsarchitektur Winkler (MKK-Punkte)  
Kelag  
Verbund  
CNC Akademie (Andreas Otmischi, Projekt PowerChecker)  
Id Hanke  
Millino Millstatt  
Teilnehmende Betriebe Radpass und I bike my Spittal Aktion (ca. 100 Betriebe)  
Etc.

#### **Organisationen, Vereine, etc.**

Regionalverband Nockregion  
Tourismusverbände (Spittal, Seeboden, Millstatt)  
Tourismusregion (Millstätter See, Bad Kleinkirchheim Nockberge - MBN)  
Otello Spittal  
Radlobby Spittal  
Klimabündnis Kärnten  
Land Kärnten (zuständige Abteilungen)  
Fridays for Future  
Andere KEM Regionen (insbesondere Lieser-Maltatal und Nockberge und die Um-Welt)  
Pfadfinder, Juse, Alpenverein, etc. (z.B. im Zuge Radaktionstag)  
Seniorenbund Millstatt  
Klimarat (Vertreter:innen)

#### **Schulen/Kindergärten**

Spittal/Drau  
Landwirtschaftliche Fachschule Litzlhof

NMS

HLW Spittal/Drau  
 Volksschule Ost Spittal/Drau  
 Volksschule West Spittal/Drau  
 Volksschule Molzbichl  
 Volksschule Baldramsdorf  
 Volksschule Seeboden  
 Volksschule Treffling  
 Volksschule Obermillstatt (Beitritt Klimabündnis)  
 Kindergarten Obermillstatt (Beitritt Klimabündnis)

## 4. Aktivitätenbericht

### 4.a Darstellung des Umsetzungsstandes der Maßnahmen

Maßnahme Nummer:	00
<b>Titel der Maßnahme:</b>	PROJEKTMANAGEMENT
Kurzbeschreibung und Zielsetzung der Maßnahme:	<p>Das begleitende Projektmanagement stellt sicher, dass das Gesamtziel des Projektes bestmöglich erreicht wird. Durch eine laufende Kontrolle, Planung und Abstimmung mit Fokus auf das Gesamtprojekt soll der Projektverlauf zeitnah evaluiert werden.</p> <p>Der MRM ist für die Berichterstattung, Zwischenbericht, Endbericht und Weiterführungsantrag zuständig. In Abstimmung mit Projektpartnern erfolgt die Definition und Ausarbeitung von Umsetzungsprojekten.</p> <p>Während der Weiterführungsphase dokumentiert der MRM die Maßnahmen und Stundenaufwendungen und er ist für die Erfolgsdokumentation verantwortlich.</p> <p>Der MRM sorgt für Büroinfrastruktur und Rahmenbedingungen zur Abwicklung des Gesamtprojektes.</p> <p>Der MRM nimmt an den verpflichtenden KEM Fachveranstaltungen teil.</p> <p>Kooperation und organisatorische Unterstützung des Regionalverbandes werden zu dieser Maßnahme gezählt.</p> <p>Auch die Vernetzungsarbeit mit Stakeholdern und anderen KEMs ist ein wesentlicher Teilbereich dieser Maßnahme.</p>
geplante Meilensteine und bisherige Erreichung der Meilensteine:	<p>Zwischenbericht</p> <p>QM Audit</p> <p>Endbericht</p> <p>Erfolgsdokumentation (jährlich)</p> <p>Teilnahme Fachveranstaltungen (2x Jährlich)</p> <p>Abstimmung RV</p> <p>Vernetzungstreffen</p>
Beschreibung der bisherigen Umsetzung:	<p>Die Weiterführungsphase begann am 01.02.2020 und startete somit am Beginn der Corona-Pandemie. In einigen Teilbereichen brachte dies größere Auswirkungen mit sich, welche aber im Wesentlichen durch organisatorische und inhaltliche Anpassungen weitestgehend kompensiert werden konnten.</p> <p>Gerade im Bereich des Projektmanagements konnten viele Abstimmungsgespräche einerseits online abgehalten werden bzw. wurden Termine durch Einzelgespräche unter Einhaltung der geltenden Bestimmungen durchgeführt. Im letzten Jahr gab es kaum noch Einschränkungen und durch die Verlängerung der Weiterführungsphase um 4 Monate konnten die Ziele gut erreicht werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ laufende Projektdokumentation</li> <li>▪ Einrichtung/Erweiterung KEM Steuerungsgruppe</li> <li>▪ Einrichtung/Erweiterung KEM Energieteam</li> <li>▪ Laufender Informationsaustausch mit BürgermeisterInnen und zuständigen ReferentInnen zu aktuellen Umsetzungspunkten</li> </ul>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Sitzung KEM Steuerungsgruppe am 28.01.2020 (Bericht aktuelle Maßnahmen, Erweiterung, Ölkesselfreie Gemeinden, etc.)</li> <li>▪ Laufende Vernetzungstreffen KEMs Nockregion</li> <li>▪ Abstimmungstreffen Energieberater Florreither (Kooperationsmöglichkeiten)</li> <li>▪ Teilnahme Kooperationsplattform Oberkärnten (19.02.2020)</li> <li>▪ KEM Kärnten Online-Koordinationstreffen am 28.04.2020</li> <li>▪ KEM Kärnten Koordinationstreffen am 27.05.2020</li> <li>▪ Teilnahme Online Fachdialog „Zukunft der lokalen Entwicklung Leader, CLLD, ...“ am 08.06.2020</li> <li>▪ Teilnahme KEM Online Fachveranstaltung am 30.06.2020</li> <li>▪ Teilnahme Online Dialogveranstaltung Klima/Wandel/Anpassung am 08.07.2020</li> <li>▪ KEM Energieteamsitzung am 15.07.2020</li> <li>▪ Teilnahme diverse Fachwebinare</li> <li>▪ Veränderung Neustrukturierung KEM Energieteam und KEM Steuerungsgruppe infolge Gemeinderatswahlen</li> <li>▪ KEM Energieteamsitzung am 08.06.2021</li> <li>▪ Teilnahme KEM Hauptveranstaltung in Velden am 29.06.2021</li> <li>▪ Laufende Abstimmung KEM QM</li> <li>▪ KEM Energieteamsitzung am 29.03.2022</li> <li>▪ Teilnahme KEM Fachveranstaltung in Neusiedl am 14.06.2022</li> <li>▪ E5 Team Spittal – Teilnahme Exkursion Egelsee am 29.06.2022</li> <li>▪ Teilnahme Auftaktveranstaltung Klimawandelanpassungscheck Nockregion (KLAR!)</li> <li>▪ KEM Energieteamsitzung am 13.07.2022</li> <li>▪ E5 Team Spittal – Teilnahme Exkursion Kläranlage Spittal am 14.07.2022</li> <li>▪ KEM Kärnten Koordinationstreffen am 30.09.2022</li> <li>▪ Exkursion KEM, KLAR! Leader, Nockregion nach Murau am 12.10.2022</li> <li>▪ Teilnahme KEM Hauptveranstaltung in Kötschach am 19.10.2022</li> <li>▪ Teilnahme Auftakt Workshop LEADER RUSTIK Workshop (Nachhaltige und Resiliente Raumplanung) am 23.11.2022</li> <li>▪ Teilnahme Workshop Klimawandelanpassungscheck Nockregion (KLAR!) am 20.01.2023</li> <li>▪ KEM Energieteamsitzung am 07.02.2023</li> <li>▪ Laufende Abstimmungstermine, Technikchecks und Vorbereitungen KEM-Kärnten Online Veranstaltungen Kernteam</li> <li>▪ Schulung ESG Nockregion am 26.01.2023</li> <li>▪ Vernetzungstreffen Verein Industrie Gewerbe Oberkärnten am 30.03.2023</li> <li>▪ Teilnahme Auftakt Workshop LEADER RUSTIK Workshop (Fokusgruppe „ökologische und Nachhaltige Entwicklung“) am 19.04.2023</li> <li>▪ Vernetzungstreffen KEM Kärnten mit Industriellenvereinigung Kärnten</li> <li>▪ Teilnahme KEM Hauptveranstaltung in Saalfelden am 11.05.2023</li> <li>▪ Laufende intensive Abstimmung Regionalverband/Leader/LES</li> <li>▪ Laufende intensive Abstimmung KEMs und KLAR! Nockregion</li> <li>▪ Teamklausuren (z.B. 30.03.2022, 02.03.2023)</li> <li>▪ AmtsleiterInnen und FinanzverwalterInnen-Frühstück am 24.05.2023</li> </ul>														
<p style="text-align: center;">ERFÜLLUNG DER LEISTUNGSINDIKATOR(EN) DER MAßNAHMEN ENTSPRECHEND EINREICHFORMULAR</p>	<table border="1"> <tr> <td>Zwischenbericht bis 30.07.2021</td> <td>100 %</td> </tr> <tr> <td>Erfolgsdokumentation jährlich</td> <td>100 %</td> </tr> <tr> <td>Teilnahme Fachveranstaltungen</td> <td>100 %</td> </tr> <tr> <td>Laufende Abstimmung mit Gemeinden, Stakeholder</td> <td>100 %</td> </tr> <tr> <td>Laufende Abstimmung KEM QM</td> <td>100 %</td> </tr> <tr> <td>Audit</td> <td>100 %</td> </tr> <tr> <td>Endbericht bis 31.05.2023</td> <td>100 %</td> </tr> </table>	Zwischenbericht bis 30.07.2021	100 %	Erfolgsdokumentation jährlich	100 %	Teilnahme Fachveranstaltungen	100 %	Laufende Abstimmung mit Gemeinden, Stakeholder	100 %	Laufende Abstimmung KEM QM	100 %	Audit	100 %	Endbericht bis 31.05.2023	100 %
Zwischenbericht bis 30.07.2021	100 %														
Erfolgsdokumentation jährlich	100 %														
Teilnahme Fachveranstaltungen	100 %														
Laufende Abstimmung mit Gemeinden, Stakeholder	100 %														
Laufende Abstimmung KEM QM	100 %														
Audit	100 %														
Endbericht bis 31.05.2023	100 %														

Maßnahme Nummer:	01	
<b>Titel der Maßnahme:</b>	Bewusstseinsbildung/ Öffentlichkeitsarbeit	
Kurzbeschreibung und Zielsetzung der Maßnahme:	<p>Zu den zentralen Aufgaben der KEM Millstätter See zählt die Sensibilisierung der Bevölkerung sowie politischer und wirtschaftlicher EntscheidungsträgerInnen gegenüber klima- und energierelevanten Themen. Hier sollen mit gezielten Informationen und den verschiedenen zur Verfügung stehenden Mitteln der Öffentlichkeitsarbeit laufend Themen aufbereitet werden und somit die Akzeptanz und das Interesse in diesen Bereichen zu steigern.</p> <p>Die Bewusstseinsbildung und Sensibilisierung betreffen im Wesentlichen auch alle anderen angeführten Maßnahmen, diese wird jedoch aufgrund der wichtigen Bedeutung als eigenes Handlungspaket dargestellt.</p> <p>Neben der aktuellen Homepage kann auch in Form eines Newsletters auf Themenfelder der KEM hingewiesen werden.</p> <p>Darüber hinaus sollen verfügbare Informationsmaterialien (z.B. Faktencheck) in den Gemeinden und bei Veranstaltungen aufgelegt bzw. verteilt werden.</p>	
geplante Meilensteine und bisherige Erreichung der Meilensteine:	M1 Fortführung Modellregions-Webseite (laufend)	100 %
	M2 Artikel für Gemeindezeitungen - mind.1 je Quartal (laufend)	100 %
	M3 Energiesprechtage des MRM in den Gemeinden – mind. 3 pro Jahr (laufend)	100 %
	M4 Informationsveranstaltungen in den Gemeinden (nach Bedarf zu aktuellen Themen)	100 %
	M5 Verfassen von Presseinformationen bzw. Pressegesprächen (zu aktuellen Themen)	100 %
	M6 Erstellung Medienspiegel (jährlich)	100 %
	M7 Exkursionen zu Vorzeigeprojekten-Gemeinden (nach Bedarf zu aktuellen Themen)	100 %
Beschreibung der bisherigen Umsetzung:	<p>Die Erweiterung der KEM Region wurde auf der Homepage berücksichtigt und diese wird laufend um die aktuellen Themen ergänzt. Sehr gut angenommen wird die Linksammlung/Übersicht zu aktuellen Förderungen/Förderstellen. Auch der geplante Facebookauftritt wurde eingerichtet. Große Reichweiten konnten vor allem erreicht werden, wenn die Beiträge auch von Stakeholdern der Region geteilt wurden.</p> <p>Energiesprechtage wurden nach Möglichkeit vor Ort in den Gemeinden angeboten. Während der Lockdowns fanden diese in Form von Telefonsprechtagen statt.</p> <p>Sehr erfolgreich wurde die KEM-Kärnten Kooperation zu den Online-Infoveranstaltungen angenommen, welche auch zum KEM-Projekt des Jahres gewählt wurde. Durch die Zusammenarbeit konnten Synergien genutzt werden und die Reichweite gesteigert werden.</p> <p>Sehr gut etabliert haben sich auch die Infostände auf verschiedenen Veranstaltungen in der Region. Mit dem gemeinsam angeschafften Faltzelt mit den Nachbar KEMs ist ein Auftritt im wiedererkennbaren CI sichergestellt und es kann je nach Bedarf auf unterschiedliche Schwerpunkte eingegangen werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Ergänzung Homepage hinsichtlich Erweiterung der zwei neuen Gemeinden (02/2020)</li> <li>▪ Laufende Aktualisierung Homepage</li> <li>▪ Berichte Gemeindezeitungen 01. Quartal 2020 (Neue Richtlinien Wohnbauförderung, Erweiterung KEM, Weiterführung)</li> <li>▪ Berichte Gemeindezeitungen 02. Quartal 2020 (Ölkesselfreie Gemeinden, PV-Anlagen, Regionaler Lieferservice)</li> <li>▪ Berichte Gemeindezeitungen 03. Quartal 2020 (Sonnenschutzmaßnahmen, Reparaturbonus)</li> <li>▪ Berichte Gemeindezeitungen 04. Quartal 2020 (Ölkesselfreie Gemeinden, Heizsystem)</li> </ul>	



	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Berichte Gemeindezeitungen 01. Quartal 2021 (Neue Richtlinien Wohnbauförderung)</li> <li>▪ Berichte Gemeindezeitungen 02. Quartal 2021 (Online Infoveranstaltungen, Radlpass, Fahrrad Infrastruktur)</li> <li>▪ Laufende Pressemitteilungen zu aktuellen Aktionen</li> <li>▪ Erstellung Pressespiegel (jährlich)</li> <li>▪ Newsletter zu laufenden Aktionen</li> <li>▪ Einrichtung Facebook Auftritt KEM Millstätter See und laufende Betreuung</li> <li>▪ Online Infoveranstaltung „PV-Anlagen für Private“ am 15.02.2021 (KEM Kärnten)</li> <li>▪ Online Infoveranstaltung „Stromspeicher“ am 15.03.2021 (KEM Kärnten)</li> <li>▪ Online Infoveranstaltung „E-Autos/E-Mobilität“ am 19.04.2021 (KEM Kärnten)</li> <li>▪ Online Infoveranstaltung „Thermische Sanierung/Wärmedämmung“ am 17.05.2021 (KEM Kärnten)</li> <li>▪ Online Infoveranstaltung „Raus aus dem Öl und Gas/Heizungsumstellung“ am 14.06.2021 (KEM Kärnten)</li> <li>▪ Durchführung Energiesprechtage (Telefonisch/Vor Ort) in allen Gemeinden</li> <li>▪ Climate Walk (Abstimmung und Teilnahme an Route in der Region)</li> <li>▪ Online Infoveranstaltung „Solarhaus“ am 29.11.2021 (KEM Kärnten)</li> <li>▪ Kommunikation Energieberatung Land Kärnten – Liste mit regionalen BeraterInnen</li> <li>▪ Online Infoveranstaltung „Raus aus Öl und Gas – Die neuen Förderungen (KEM Kärnten)</li> <li>▪ Radaktionstag</li> <li>▪ Infostand Spittaler Autosalon am 13.05.2022 (Gemeinsam mit KEMs Nockregion)</li> <li>▪ Teilnahme E-Motion (Eröffnung) am 27.05.2022</li> <li>▪ Infostand auf Spittaler Umwelttag am 03.06.2022</li> <li>▪ Hybrid Infoveranstaltung „Was essen wir morgen?“ am 08.06.2022 (KEM Kärnten)</li> <li>▪ Portrait KEM Manager im Klima- und Energiefonds-Newsletter am 18.07.2022</li> <li>▪ Postkartenaktion e5 Land Kärnten - Klimagrüße aus Seeboden und Spittal</li> <li>▪ Infostand auf Spittaler Vereinsmesse am 23.09.2022</li> <li>▪ Teilnahme EU-Citytalk Spittal Drau (u.a. Energiethemen)</li> <li>▪ KEM Vortrag Energiesparen Seniorenbund Millstatt am 04.10.2022</li> <li>▪ Exkursion nach Murau am 12.10.2022 (Regionalverband, KEMs, KLAR, Gemeinden)</li> <li>▪ Hybrid Infoveranstaltung „Energiesparen“ am 13.10.2022 (KEM Kärnten)</li> <li>▪ Hybrid Infoveranstaltung „Energiegemeinschaften“ am 01.03.2023 (KEM Kärnten)</li> <li>▪ Infostand Spittaler Autosalon am 06.05.2023 (Gemeinsam mit KEMs Nockregion)</li> </ul>										
<p style="text-align: center;">ERFÜLLUNG DER LEISTUNGSINDIKATOR(EN) DER MAßNAHMEN ENTSPRECHEND EINREICHFORMULAR</p>	<table border="1"> <tr> <td data-bbox="532 1136 1203 1220">Modellregions-Webseite (am aktuellen Stand)</td> <td data-bbox="1203 1136 1427 1220">100 %</td> </tr> <tr> <td data-bbox="532 1220 1203 1276">Berichte in Gemeindezeitungen (mind. quartalsweise)</td> <td data-bbox="1203 1220 1427 1276">100 %</td> </tr> <tr> <td data-bbox="532 1276 1203 1333">Energiesprechtage des MRM in den Gemeinden – (10 Sprechtag)</td> <td data-bbox="1203 1276 1427 1333">100 %</td> </tr> <tr> <td data-bbox="532 1333 1203 1390">Verfassen von Presseinformationen (9 Presseaussendungen)</td> <td data-bbox="1203 1333 1427 1390">100 %</td> </tr> <tr> <td data-bbox="532 1390 1203 1446">Medienspiegel (jährlich)</td> <td data-bbox="1203 1390 1427 1446">100 %</td> </tr> </table>	Modellregions-Webseite (am aktuellen Stand)	100 %	Berichte in Gemeindezeitungen (mind. quartalsweise)	100 %	Energiesprechtage des MRM in den Gemeinden – (10 Sprechtag)	100 %	Verfassen von Presseinformationen (9 Presseaussendungen)	100 %	Medienspiegel (jährlich)	100 %
Modellregions-Webseite (am aktuellen Stand)	100 %										
Berichte in Gemeindezeitungen (mind. quartalsweise)	100 %										
Energiesprechtage des MRM in den Gemeinden – (10 Sprechtag)	100 %										
Verfassen von Presseinformationen (9 Presseaussendungen)	100 %										
Medienspiegel (jährlich)	100 %										

Maßnahme Nummer:	02
<b>Titel der Maßnahme:</b>	Kooperationsprojekte mit Schulen
Kurzbeschreibung und Zielsetzung der Maßnahme:	<p>Diese Maßnahme soll zur Bewusstseinsbildung beitragen sowie ein Basiswissen in Bezug auf energieeffiziente Maßnahmen bei Kindern und Jugendlichen schaffen.</p> <p>In Zusammenarbeit mit den Bildungseinrichtungen der Region sollen hier zielgruppenspezifische Angebote vorgestellt und in den Unterricht integriert werden. Durch die bewusstseinsbildenden Maßnahmen der Kinder soll auch eine entsprechende Sensibilisierung der Eltern erreicht und damit auch die Bereitschaft zum Klimaschutz sowie Energiesparen in den Schulen gesteigert werden.</p>

<p>geplante Meilensteine und bisherige Erreichung der Meilensteine:</p>	<table border="1"> <tr> <td>M1 Aufbereitung und Informationen über verfügbare Projekte für Schulen</td> <td>100%</td> </tr> <tr> <td>M2 Regelmäßiger Kontakt und Bedarfserhebung in den Schulen (laufend)</td> <td>100%</td> </tr> <tr> <td>M3 Unterstützung bei konkreten Projektanfragen von Schulen (laufend)</td> <td>100%</td> </tr> <tr> <td>M4 Organisation der Kooperationen/ Projekten mit externen ProjektpartnerInnen</td> <td>100%</td> </tr> <tr> <td>M5 Ablaufplanung für die Abwicklung von Schulprojekten</td> <td>100%</td> </tr> <tr> <td>M6 Unterstützung bei Exkursionen</td> <td>---</td> </tr> </table>	M1 Aufbereitung und Informationen über verfügbare Projekte für Schulen	100%	M2 Regelmäßiger Kontakt und Bedarfserhebung in den Schulen (laufend)	100%	M3 Unterstützung bei konkreten Projektanfragen von Schulen (laufend)	100%	M4 Organisation der Kooperationen/ Projekten mit externen ProjektpartnerInnen	100%	M5 Ablaufplanung für die Abwicklung von Schulprojekten	100%	M6 Unterstützung bei Exkursionen	---
M1 Aufbereitung und Informationen über verfügbare Projekte für Schulen	100%												
M2 Regelmäßiger Kontakt und Bedarfserhebung in den Schulen (laufend)	100%												
M3 Unterstützung bei konkreten Projektanfragen von Schulen (laufend)	100%												
M4 Organisation der Kooperationen/ Projekten mit externen ProjektpartnerInnen	100%												
M5 Ablaufplanung für die Abwicklung von Schulprojekten	100%												
M6 Unterstützung bei Exkursionen	---												
<p>Beschreibung der bisherigen Umsetzung:</p>	<p>Diese Maßnahme war zu Beginn sehr stark von den Coronamaßnahmen betroffen, da es zum Teil gar keinen Präsenzunterricht gab und andererseits auch der Zutritt für externe Personen an den Schulen nicht möglich war. Es wurden andere Umsetzungsmaßnahmen vorgezogen und die Maßnahmen in der 2. Projekthälfte nachgeholt und intensiviert. Durch Kooperationen mit unterschiedlichen ProjektpartnerInnen konnten zahlreiche Workshops für die Schulen und Kindergärten der Region angeboten und abgehalten werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Begleitung Diplomarbeit HLW (E-Mobilität)</li> <li>▪ Vorstellung KEM im Rahmen Informationsabend Präsentation Diplomarbeit „E-Mobilität“ (ca. 30 Personen) 06.02.2020</li> <li>▪ Mobilitätsworkshop Klimabündnis an VS Seeboden am 24.02.2020</li> <li>▪ Teilnahme HLW Informationsveranstaltung im Rahmen Diplomarbeit „No Waste“ mit Vorstellung KEM (ca. 40 Personen) 26.02.2020</li> <li>▪ Geplanter Workshop „Autofasten“ mit Klimabündnis an VS Seeboden am 18.03.2020 (abgesagt infolge Corona-Maßnahmen)</li> <li>▪ Projekt 72 Stunden ohne Kompromiss <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Kooperationsprojekt mit Caritas Kärnten und Pfadfindergruppe Porcia</li> <li>○ Organisation und Vorbereitung in Abstimmung mit Projektpartnern</li> <li>○ Begleitung der Aktion</li> <li>○ Bau von Nisthilfen für Wildbienen durch Pfadfindergruppe</li> <li>○ Verkaufsaktion zugunsten caritativer Einrichtung</li> <li>○ Nachbearbeitung inklusive Öffentlichkeitsarbeit</li> </ul> </li> <li>▪ Kindergarten Obermillstatt Teilnahme Klimabündnis Kärnten am 02.06.2022 <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Auftaktveranstaltung Klimabündniskindergarten</li> </ul> </li> <li>▪ Kindergarten Obermillstatt und Volksschule Millstatt am See <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Blühende Straßen (Straßenmalaktion im Rahmen Mobilitätswoche)</li> </ul> </li> <li>▪ Workshops „Zu Fuß gehen“ – Schulwegmobilität (Klimabündnis Kärnten) <ul style="list-style-type: none"> <li>○ 6 Workshops Volksschule Seeboden</li> <li>○ 5 Workshops Volksschule Molzbichl</li> <li>○ 12 Workshops Volksschule Spittal Ost</li> </ul> </li> <li>▪ Kindergarten Obermillstatt – Klimakasperltheater am 18.10.2022 (Kooperation Klimabündnis Kärnten und KLAR!)</li> <li>▪ Teilnahme Kickoff Bildungshub FH-Kärnten in Spittal</li> <li>▪ Workshops „Ernährung“ (Klimabündnis Kärnten) <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Workshops an Volksschule Molzbichl, Spittal</li> <li>○ 2 Workshops Volksschule Baldramsdorf mit gesunder Jause</li> </ul> </li> <li>▪ Workshops „Klimafreundliches Essen“, „Wir gehen in die Schule“, „Mobilität der Zukunft und Strom“ (Klimabündnis Kärnten) <ul style="list-style-type: none"> <li>○ 4 Workshops Volksschule Baldramsdorf,</li> <li>○ 4 Workshops Volksschule Treffling</li> <li>○ 1 Workshop Volksschule Seeboden</li> <li>○ 4 Workshops Volksschule Lieserhofen</li> <li>○ 3 Workshops Volksschule Spittal Ost</li> </ul> </li> </ul>												

ERFÜLLUNG DER LEISTUNGSINDIKATOR(EN) DER MAßNAHMEN ENTSPRECHEND EINREICHFORMULAR	Aufbereitung und Informationen über verfügbare Projekte für Schulen (Infoblatt)	100%
	Kontakt und Bedarfserhebung in den Schulen (6 Schulen)	100 %
	Organisation der Kooperationen/ Projekte mit externen ProjektpartnerInnen (6 Schulprojekte)	100 %

Maßnahme Nummer:	03	
<b>Titel der Maßnahme:</b>	Klimafilme	
Kurzbeschreibung und Zielsetzung der Maßnahme:	<p>Diese Maßnahme soll ein Bewusstsein zu Klimaschutz und Ressourcenschonung auf niederschwellige Art wecken. Durch regelmäßige Filmveranstaltungen mit Klimaschwerpunkt und einem Rahmenprogramm mit FachexpertInnen soll neben den ausgewählten Inhalten auch ein reger Austausch mit der Bevölkerung ermöglicht werden.</p> <p>Ziel ist die Aufbereitung und Behandlung von klimarelevanten Themen für die Bevölkerung. Neben den Inhalten der Filme soll auch ein Raum für Diskussionen geschaffen werden. Ergänzend sollen die Inhalte der KEM bei der Bevölkerung etabliert und auf sonstige aktuelle Maßnahmen hingewiesen werden.</p>	
geplante Meilensteine und bisherige Erreichung der Meilensteine:	M1 Abklären der Kooperationsmöglichkeiten Millino	100 %
	M2 Abstimmung mit weiteren KooperationspartnerInnen (z.B. Klimabündnis)	100 %
	M3 Festlegung Terminplanung	100 %
	M4 Durchführung von Klimafilmen	100 %
Beschreibung der bisherigen Umsetzung:	<p>Auch dieser Bereich war sehr stark von den Coronamaßnahmen betroffen, da Filmvorführungen/Kinobetrieb nicht möglich waren. Zu Beginn wurden die grundsätzlichen Kooperationsmöglichkeiten abgeklärt und auch hier konnten alle geplanten Veranstaltungen in der 2. Projekthälfte nachgeholt werden. Für die Veranstaltungen konnten stets interessante KooperationspartnerInnen gefunden werden. Mit dem Regionalkino Millino in Millstatt gibt es die ideale Infrastruktur für die Veranstaltungen. Diese Maßnahme erfolgte in enger Abstimmung/Kooperation mit der KLAR! Managerin.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Abstimmungsgespräche Klimabündnis (Salmhofer)</li> <li>▪ Abstimmungsgespräche Klaus Hanke (Gestaltung Programmheft/Broschüren Millino)</li> <li>▪ Abstimmungsgespräche Udo Müller (Jugendfilmfestival)</li> <li>▪ Abstimmungsgespräche Maria Auersperg (Eigentümerin Millino)</li> <li>▪ Abstimmungsgespräche Antonio Paulo (Pächter Millino)</li> <li>▪ Film Tomorrow Die Welt ist voller Lösungen im Millino <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Planung, Vorbereitung, Ankündigungen</li> <li>○ Kooperationen (Klimabündnis, Fridays for Future)</li> <li>○ Filmvorführung</li> <li>○ Rahmenprogramm (Präsentation KEM, Diskussion – Eingeschränkt wegen Corona)</li> </ul> </li> <li>▪ Film Anders „Wood“ <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Planung, Vorbereitung, Ankündigungen</li> <li>○ Kooperationen (Klimabündnis, KLAR! Nockregion, Bundesforschungszentrum Wald, FAST Ossiach)</li> <li>○ Filmvorführung</li> <li>○ Rahmenprogramm (Vorprogramm: Impulsvorträge mit Bundesforschungszentrum für Wald und FAST Ossiach, mit Diskussionen)</li> </ul> </li> </ul>	

	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Film Anders Essen – Das Experiment <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Planung, Vorbereitung, Ankündigungen</li> <li>○ Kooperationen (Klimabündnis, KLAR! Nockregion, Weltladen)</li> <li>○ Filmvorführung</li> <li>○ Rahmenprogramm (Diskussion – Eingeschränkt wegen Corona)</li> </ul> </li> <li>▪ Abstimmungsgespräche Max Wohlkönig (Neuer Pächter Millino)</li> <li>▪ Klimarat - Filmvorführung und Diskussion <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Planung, Vorbereitung, Ankündigungen</li> <li>○ Kooperationen (Klimabündnis, KLAR! Nockregion, Klimarat)</li> <li>○ Filmvorführung „The People VS Klimate Change“</li> <li>○ Podiumsdiskussion mit TeilnehmerInnen des Klimarats und Regionalmanagerin</li> <li>○ Gemeinsamer Ausklang mit regem Austausch im Kinocafe</li> </ul> </li> <li>▪ Film „Tagebuch einer Biene“ <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Planung, Vorbereitung, Ankündigungen</li> <li>○ Kooperationen (KLAR! Nockregion, regionale Imker)</li> <li>○ Filmvorführung „Tagebuch einer Biene“</li> <li>○ Podiumsdiskussion mit örtlichem Imker</li> <li>○ Gemeinsamer Ausklang mit regem Austausch im Kinocafe</li> </ul> </li> <li>▪ Film „Der Bauer und der Bobo“ <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Veranstaltung der Kaslab'n Nockberge in Kooperation mit KEM und KLAR!</li> <li>○ Filmvorführung „Der Bauer und der Bobo“</li> <li>○ Diskussion mit Christian Bachler (Bauer im Film)</li> <li>○ Gemeinsamer Ausklang mit regem Austausch im Kinocafe</li> </ul> </li> </ul>	
ERFÜLLUNG DER LEISTUNGSINDIKATOR(EN) DER MAßNAHMEN ENTSPRECHEND EINREICHFORMULAR	Abklären der Kooperationsmöglichkeiten und KooperationspartnerInnen	100 %
	Durchführung von Klimafilmen (5 Filme)	100 %

Maßnahme Nummer:	04	
<b>Titel der Maßnahme:</b>	Energieeffizienz von Gemeindegebäuden	
Kurzbeschreibung und Zielsetzung der Maßnahme:	<p>In Abstimmung mit den Gemeinden sollen potentielle Gebäude erhoben werden, bei denen durch Optimierung der haustechnischen Anlagen sowie im Bereich der thermischen Gebäudehülle Verbesserungen erreicht werden können. Basis für diese Erhebung bieten die Ergebnisse aus der in den Gemeinden eingeführten Energiebuchhaltung. Da in gewissen Bereichen die Finanzierungsmöglichkeiten durch das Gemeindebudget beschränkt sind, sollen auch Contractingmöglichkeiten geprüft werden.</p> <p>Die Durchführung der Grob- und Feinanalysen soll durch externe Dienstleister erfolgen, da diese über das entsprechende Knowhow und Fachwissen sowie zeitliche Ressourcen verfügen. Die Gemeinden sollen im Bereich der eigenen Objekte als Vorbild fungieren. Im Rahmen von durchgeführten Umsetzungsmaßnahmen sollen die Ergebnisse nach außen kommuniziert werden.</p>	
geplante Meilensteine und bisherige Erreichung der Meilensteine:	M1 Erhebung von potentiellen Gebäuden	100 %
	M2 Initiierung einer Grobanalyse bei ausgewählten Gebäuden	100 %
	M3 Initiierung einer Feinanalyse (auf Basis Ergebnisse Grobanalyse)	100 %
	M4 Umsetzung der Maßnahmen (durch Gemeinden – nicht im Bereich der KEM)	100 %
	M5 Kommunikation von Erfolgen (Bericht nach Umsetzungsmaßnahmen)	100 %

<p>Beschreibung der bisherigen Umsetzung:</p>	<p>Die Gemeinden bzw. gemeindeeigenen Betriebe wurden dabei unterstützt Energieeffizienzmaßnahmen bei den eigenen Gebäuden zu lokalisieren und auch Maßnahmen zur Umsetzung zu bringen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Heizungsumstellung Wohnhäuser Seeboden/Lieserbrücke (Öl auf Pellets) <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Abstimmung mit Haustechnikplaner</li> <li>○ Umstellung in Vorbereitung</li> </ul> </li> <li>▪ Erneuerung Heizanlage Bauhof Millstatt – Fernwärmeanschluss (bisher Öl) <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Abstimmung mit Fernwärmebetreiber</li> <li>○ Umstellung in Vorbereitung</li> </ul> </li> <li>▪ Potentialerhebung Stadtgemeinde Spittal – Drautalperle, Eishalle, Kulturhaus Rothenthurn, Feuerwehr Spittal, Kindergarten Ost, Volksschule West <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Konzept Fa. Efficient (Beleuchtung, Haustechnische Anlagen)</li> </ul> </li> <li>▪ Heizungsumstellung Kindergarten Seeboden (Fernwärmeanschluss) <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Unterstützung bei Förderungen</li> <li>○ Bereits umgesetzt</li> </ul> </li> <li>▪ Besprechungstermin Stadtgemeinde Wolfsberg mit Stadtgemeinde Spittal - Abstimmung Straßenbeleuchtung</li> <li>▪ Abklärung Wasserverband Millstätter See – Potential zur Nutzung von Abwässern. Rückfrage bei Fernwärmebetreibern – wurde bereits geprüft – schwierige Umsetzung aufgrund des sehr geringen Gefälles und zum Teil Mischwasserkanälen</li> <li>▪ Energiesparen in der Stadtgemeinde Spittal <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Abstimmungsgespräche Verwaltung</li> <li>○ Teilnahme Umweltausschuss Spittal (Stromtarife, Energiesparmöglichkeiten)</li> </ul> </li> <li>▪ Nachabschaltung Straßenbeleuchtung Seeboden <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Energiesparmaßnahmen</li> <li>○ Unterstützung bei Planungsleistungen</li> </ul> </li> <li>▪ Sanierung Volksschule Baldramsdorf <ul style="list-style-type: none"> <li>○ mit thermischen Maßnahmen</li> </ul> </li> <li>▪ Sanierung Volksschule Lendorf <ul style="list-style-type: none"> <li>○ mit thermischen Maßnahmen</li> </ul> </li> <li>▪ Straßenbeleuchtung Spittal <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Beschluss zur weiteren Umstellung von der Straßenbeleuchtung auf LED auch außerhalb vom Erneuerungsgebiet des Abwasserkanals</li> </ul> </li> <li>▪ Hybrid Infoveranstaltung „Energiesparen“ am 13.10.2022 (KEM Kärnten)</li> </ul>											
<p>ERFÜLLUNG DER LEISTUNGSINDIKATOR(EN) DER MAßNAHMEN ENTSPRECHEND EINREICHFORMULAR</p>	<table border="1"> <tr> <td>Liste mit potentiellen Gebäuden (1 Liste) (Anmerkung soll noch erweitert werden)</td> <td>100 %</td> </tr> <tr> <td>Grobanalyse bei ausgewählten Gebäuden (3 Gebäude)</td> <td>100 %</td> </tr> <tr> <td>Feinanalyse auf Basis Ergebnisse Grobanalyse (1 Gebäude)</td> <td>100 %</td> </tr> <tr> <td>Umsetzung der Maßnahmen (durch Gemeinden – nicht im Bereich der KEM)</td> <td>100 %</td> </tr> <tr> <td>Kommunikation von Erfolgen (Bericht in Gemeindezeitung und Presseinfo je Erfolg)</td> <td>100 %</td> </tr> </table>	Liste mit potentiellen Gebäuden (1 Liste) (Anmerkung soll noch erweitert werden)	100 %	Grobanalyse bei ausgewählten Gebäuden (3 Gebäude)	100 %	Feinanalyse auf Basis Ergebnisse Grobanalyse (1 Gebäude)	100 %	Umsetzung der Maßnahmen (durch Gemeinden – nicht im Bereich der KEM)	100 %	Kommunikation von Erfolgen (Bericht in Gemeindezeitung und Presseinfo je Erfolg)	100 %	
Liste mit potentiellen Gebäuden (1 Liste) (Anmerkung soll noch erweitert werden)	100 %											
Grobanalyse bei ausgewählten Gebäuden (3 Gebäude)	100 %											
Feinanalyse auf Basis Ergebnisse Grobanalyse (1 Gebäude)	100 %											
Umsetzung der Maßnahmen (durch Gemeinden – nicht im Bereich der KEM)	100 %											
Kommunikation von Erfolgen (Bericht in Gemeindezeitung und Presseinfo je Erfolg)	100 %											

--	--

Maßnahme Nummer:	05											
Titel der Maßnahme:	Umstieg auf Erneuerbare Energie – Raus aus dem Öl											
Kurzbeschreibung und Zielsetzung der Maßnahme:	In Abstimmung mit den Gemeinden sollen GemeindebürgerInnen zur Umstellung ihrer Heizungsanlagen auf Basis fossiler Brennstoffe auf erneuerbare Energieträger angehalten werden. Dies soll durch ein abgestimmtes Beratungsangebot mit Informationen, Veranstaltungen mit FachexpertInnen und einem zusätzlichen Förderungsangebot erreicht werden. Im Rahmen dieser Maßnahme sollen Gemeinden bei der Teilnahme des Landesprojektes „Ölkesselfreie Gemeinden“ unterstützt werden und durch begleitende öffentlichkeitswirksame Maßnahmen die Umstiegsrate von fossilen auf erneuerbare Energieträger erhöht werden.											
geplante Meilensteine und bisherige Erreichung der Meilensteine:	<table border="1"> <tr> <td>M1 Erhebung von teilnehmenden Gemeinden</td> <td>100 %</td> </tr> <tr> <td>M2 Unterstützung bei der Antragstellung</td> <td>100 %</td> </tr> <tr> <td>M3 Aufbereiten von Informationen</td> <td>80 %</td> </tr> <tr> <td>M4 Organisation von Veranstaltungen</td> <td>80 %</td> </tr> <tr> <td>M5 Öffentlichkeitsarbeit (Berichte in Gemeindezeitungen und Pressemeldungen)</td> <td>80 %</td> </tr> </table>		M1 Erhebung von teilnehmenden Gemeinden	100 %	M2 Unterstützung bei der Antragstellung	100 %	M3 Aufbereiten von Informationen	80 %	M4 Organisation von Veranstaltungen	80 %	M5 Öffentlichkeitsarbeit (Berichte in Gemeindezeitungen und Pressemeldungen)	80 %
M1 Erhebung von teilnehmenden Gemeinden	100 %											
M2 Unterstützung bei der Antragstellung	100 %											
M3 Aufbereiten von Informationen	80 %											
M4 Organisation von Veranstaltungen	80 %											
M5 Öffentlichkeitsarbeit (Berichte in Gemeindezeitungen und Pressemeldungen)	80 %											
Beschreibung der bisherigen Umsetzung:	<p>Alle 5 Gemeinden nehmen an dem Projekt der Ölkesselfreien Gemeinden teil. Zusätzlich gab es Informationsveranstaltungen sowie Förderungsinformationen für Gemeinden, Private und Betriebe. Durch dieser Aktion konnten rund € 400.000 an zusätzliche Fördermittel in die Region gebracht werden und die Umstellung von rund 250 Heizungsanlagen von Privatpersonen unterstützt werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Ölkesselfreies Seeboden <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Aufbereitung Förderungsantrag</li> <li>○ Texte für Gemeindezeitung</li> <li>○ Aufbereitung Förderungsunterlagen für BürgerInnen (Richtlinien, Antrag, Zusicherung, Abrechnungsformular, begleitende Infos)</li> <li>○ Vorbereitung Informationsveranstaltung (Einladung, Organisation, ...)</li> <li>○ Telefonsprechtag am 04.06.2020</li> <li>○ Energiesprechtag am 13.04.2023</li> <li>○ Begleitung bei Abwicklung</li> </ul> </li> <li>▪ Ölkesselfreies Lendorf <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Aufbereitung Förderungsantrag</li> <li>○ Texte für Gemeindezeitung</li> <li>○ Aufbereitung Förderungsunterlagen für BürgerInnen (Richtlinien, Antrag, Zusicherung, Abrechnungsformular, begleitende Infos)</li> <li>○ Vorbereitung Informationsveranstaltung (Einladung, Organisation, ...)</li> <li>○ Informationsveranstaltung am 27.02.2020</li> <li>○ Energiesprechtag am 07.03.2023</li> <li>○ Begleitung bei Abwicklung</li> </ul> </li> <li>▪ Ölkesselfreies Millstatt <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Aufbereitung Förderungsantrag</li> <li>○ Texte für Gemeindezeitung</li> <li>○ Aufbereitung Förderungsunterlagen für BürgerInnen (Richtlinien, Antrag, Zusicherung, Abrechnungsformular, begleitende Infos)</li> <li>○ Telefonsprechtag am 16.04.2020</li> <li>○ Begleitung bei Abwicklung</li> <li>○ Energiesprechtag am 22.02.2023</li> </ul> </li> </ul>											

	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Ölkesselfreies Spittal <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Aufbereitung Förderungsantrag</li> <li>○ Texte für Gemeindezeitung</li> <li>○ Aufbereitung Förderungsunterlagen für BürgerInnen (Richtlinien, Antrag, Zusicherung, Abrechnungsformular, begleitende Infos)</li> <li>○ Energiesprechtag am 23.07.2020</li> <li>○ Energiesprechtag am 23.02.2023</li> <li>○ Begleitung bei Abwicklung</li> </ul> </li> <li>▪ Ölkesselfreies Baldramsdorf <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Aufbereitung Förderungsantrag</li> <li>○ Texte für Gemeindezeitung</li> <li>○ Aufbereitung Förderungsunterlagen für BürgerInnen (Richtlinien, Antrag, Zusicherung, Abrechnungsformular, begleitende Infos)</li> <li>○ Energiesprechtag am 14.07.2020</li> <li>○ Energiesprechtag am 03.11.2020</li> <li>○ Begleitung bei Abwicklung</li> </ul> </li>   <li>▪ Berichte Gemeindezeitungen 01. Quartal 2020 (Neue Richtlinien Wohnbauförderung)</li> <li>▪ Berichte Gemeindezeitungen 02. Quartal 2020 (Ölkesselfreie Gemeinden)</li> <li>▪ Berichte Gemeindezeitungen 04. Quartal 2020 (Ölkesselfreie Gemeinden, Heizsystem)</li> <li>▪ Berichte Gemeindezeitungen 01. Quartal 2021 (Neue Richtlinien Wohnbauförderung)</li> <li>▪ Presseaussendungen</li> <li>▪ Online Infoveranstaltung „Raus aus dem Öl und Gas“ am 14.06.2021 (KEM Kärnten)</li> <li>▪ Online Infoveranstaltung „Raus aus dem Öl und Gas – Die neuen Förderungen“ am 07.02.2022 (KEM Kärnten)</li>   <li>▪ Interview Volltreffer (Regionalmedien) „Sauber Heizen für alle“ „Energiesparberatung“</li>   <li>▪ Energyday – Ökofitberatungen für Betriebe in Vorbereitung</li> </ul>											
<p style="text-align: center; margin: 0;">ERFÜLLUNG DER LEISTUNGSINDIKATOR(EN) DER MAßNAHMEN ENTSPRECHEND EINREICHFORMULAR</p>	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="padding: 2px;">Erhebung von teilnehmenden Gemeinden (1 Liste)</td> <td style="text-align: right; padding: 2px;">100 %</td> </tr> <tr> <td style="padding: 2px;">Unterstützung bei der Antragstellung (mind. 2 Anträge)</td> <td style="text-align: right; padding: 2px;">100 %</td> </tr> <tr> <td style="padding: 2px;">Aufbereiten von Informationen (1 Folder/Informationstext)</td> <td style="text-align: right; padding: 2px;">100 %</td> </tr> <tr> <td style="padding: 2px;">Organisation von Veranstaltungen (1 Veranstaltung je teilnehmender Gemeinde)</td> <td style="text-align: right; padding: 2px;">100 %</td> </tr> <tr> <td style="padding: 2px;">Öffentlichkeitsarbeit (je 1 Bericht in Gemeindezeitungen und Pressemeldung)</td> <td style="text-align: right; padding: 2px;">100 %</td> </tr> </table>		Erhebung von teilnehmenden Gemeinden (1 Liste)	100 %	Unterstützung bei der Antragstellung (mind. 2 Anträge)	100 %	Aufbereiten von Informationen (1 Folder/Informationstext)	100 %	Organisation von Veranstaltungen (1 Veranstaltung je teilnehmender Gemeinde)	100 %	Öffentlichkeitsarbeit (je 1 Bericht in Gemeindezeitungen und Pressemeldung)	100 %
Erhebung von teilnehmenden Gemeinden (1 Liste)	100 %											
Unterstützung bei der Antragstellung (mind. 2 Anträge)	100 %											
Aufbereiten von Informationen (1 Folder/Informationstext)	100 %											
Organisation von Veranstaltungen (1 Veranstaltung je teilnehmender Gemeinde)	100 %											
Öffentlichkeitsarbeit (je 1 Bericht in Gemeindezeitungen und Pressemeldung)	100 %											

<b>Maßnahme Nummer:</b>	06
<b>Titel der Maßnahme:</b>	PV-Initiative
Kurzbeschreibung und Zielsetzung der Maßnahme:	<p>Durch gezielte Öffentlichkeitsarbeit und Unterstützung bei der Umsetzung soll die Realisierungsquote von PV-Anlagen gesteigert werden.</p> <p>Über Gemeindezeitungen, Informationsmaterialien, durch themenspezifische Veranstaltungen und im Rahmen von Energieberatungen sollen zielgruppenspezifische Informationen weitergegeben werden.</p> <p>Die Gemeinden sollen im Bereich der eigenen Objekte als Vorbild fungieren. Dabei sollen auch alternative Finanzierungsmöglichkeiten (Contracting, Bürgerkraftwerke, etc.) betrachtet werden.</p> <p>Die Umsetzung der Maßnahme erfolgt in Kooperation mit örtlichen Betrieben bzw. Fachplanern, die bereits mehrere dieser Projekte realisiert haben. Ein Schwerpunkt dieser Maßnahme liegt auch im Bereich der Eigenstromoptimierung.</p>

	Die Durchführung der Grob- und Feinanalysen soll durch externe Dienstleister erfolgen, da diese über das entsprechende Knowhow und Fachwissen sowie zeitliche Ressourcen verfügen.	
geplante Meilensteine und bisherige Erreichung der Meilensteine:	Private:	
	M1 Anpassung des Konzeptes zur Durchführung der Initiative für Private	100 %
	M2 Aufbereitung Informationsunterlagen	100 %
	M3 Durchführung von Informationsveranstaltungen mit anschließendem Beratungsangebot	100 %
	M4 Unterstützung bei Umsetzungsmaßnahmen	100 %
	Gemeinden:	
	M5 Abklärung potentieller Gemeindegebäude	100 %
	M6 Initiierung einer Grobanalyse (durch externe ProjektpartnerInnen)	100 %
	M7 Initiierung einer Feinanalyse (durch externe ProjektpartnerInnen)	100 %
	M8 Beratung der Gemeinden bei geplanten Umsetzungsmaßnahmen	100%
	M9 Umsetzung der Gemeinden (nicht im Einfluss der KEM)	100 %
M10 Öffentlichkeitsarbeit (Berichte in Gemeindezeitungen und Pressemeldungen)	100 %	
Beschreibung der bisherigen Umsetzung:	<p>Die Gemeinden bzw. gemeindeeigenen Betriebe wurden dabei unterstützt das PV-Potential bei den eigenen Gebäuden zu lokalisieren und auch Maßnahmen zur Umsetzung zu bringen. Einerseits hat Corona sowie Energiepreisentwicklung den Handlungsdruck und die Bereitschaft zur Umsetzung erhöht, andererseits gab es aber auch Verzögerungen aufgrund von Lieferschwierigkeiten, dem Fachkräftemangel sowie der gestiegenen Anlagenpreise.</p> <p>Ein weiteres neues Thema, dass sich im Zuge der Weiterführung ergeben hat waren die Energiegemeinschaften. Hier konnten entsprechende Informationen aufbereitet und an Interessierte weitergeleitet werden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ PV-Anlagen Lendorf (Vorbereitung in Umsetzungsphase I) <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Umsetzung von 6 Anlagen auf Gemeindegebäuden</li> <li>○ Unterstützung bei der Förderungsabwicklung</li> <li>○ Öffentlichkeitsarbeit</li> </ul> </li> <li>▪ PV-Anlagen Spittal – Allgemeine Erhebung (Vorbereitung in Umsetzungsphase I) <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Erhebung potentieller Gebäude</li> <li>○ Vorgespräche mit ausgewählten Projektpartnern</li> <li>○ Koordination Präsentation potentieller Projektpartner, Präsentation und Konzeptvorstellung in Ausschüssen für Immobilien sowie Umwelt und Energie</li> <li>○ Beauftragung Grobkonzept für ausgewählte Gebäude durch Stadtgemeinde</li> <li>○ Besprechung Fa. Pirker</li> <li>○ Beauftragung statisches Gutachten Drautalperle (Grundlage für Planungen)</li> <li>○ Teilnahme Präsentation Fa. Efficient</li> </ul> </li> <li>▪ PV-Anlagen Spittal – Drautalperle (270 kWp) und Eishalle (328 kWp) <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Erarbeitung Konzept</li> <li>○ Abstimmung mit externen Planern</li> </ul> </li> </ul>	



	<ul style="list-style-type: none"> <li>○ Unterstützung bei der Förderantragstellung</li> <li>○ Aktueller Stand: Errichtung wurde beauftragt</li> <li>▪ PV-Anlagen Schulzentrum Spittal - Schulgemeindeverband <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Informationsaufbereitung</li> <li>○ Organisation Grobkonzept</li> <li>○ Beratung über Förderungsmöglichkeiten</li> </ul> </li> <li>▪ PV-Anlagen Spittal – Friedhof <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Abstimmung mit Stadtgemeinde</li> <li>○ Einladung von 3 regionalen Unternehmen für ein Grobkonzept</li> <li>○ Beratung über Förderungsmöglichkeiten</li> <li>○ Zusammenfassung der Ergebnisse</li> <li>○ Zwischenpräsentation Ausschuss für Kommunale Betriebe (Vergabe Planungsauftrag und Projektabwicklung)</li> </ul> </li> <li>▪ PV-Anlagen Spittal – Wirtschaftshof <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Abstimmung mit Stadtgemeinde</li> <li>○ Einladung von 3 regionalen Unternehmen für ein Grobkonzept</li> <li>○ Beratung über Förderungsmöglichkeiten</li> <li>○ Zusammenfassung der Ergebnisse</li> <li>○ Zwischenpräsentation Ausschuss für Kommunale Betriebe (Vergabe Planungsauftrag und Projektabwicklung)</li> </ul> </li> <li>▪ PV-Anlagen HAK Spittal <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Allgemeine Informationen zur Errichtung von PV-Anlagen</li> </ul> </li> <li>▪ PV-Anlagen Abfallwirtschaftsverband Spittal/Drau <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Abstimmung AWV</li> <li>○ Aufbereitung von Förderungsinformationen für Finanzierungsplan</li> </ul> </li> <li>▪ Besichtigung PV-Anlage Betrieb Ferrochema Spittal im Zuge e5 Teamtreffen Spittal am 04.02.2020</li> <li>▪ Abstimmungsgespräch Jan Lücke (Kelag) am 18.05.2020</li> <li>▪ Besichtigung potenzieller Gebäude Millstatt (Kongresshaus, Bauhof, Volksschule)</li> <li>▪ Laufende Informationen und Beratungen für private Anfragen</li> <li>▪ Online Infoveranstaltung „PV-Anlagen für Private“ am 15.02.2021 (KEM Kärnten)</li> <li>▪ Online Infoveranstaltung „Stromspeicher“ am 15.03.2021 (KEM Kärnten)</li> <li>▪ Energiegemeinschaften <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Recherchen</li> <li>○ Teilnahme Infoveranstaltungen/Webinare</li> <li>○ Vorstellung Thema in Ausschuss für Kommunale Betriebe und Umweltausschuss Spittal</li> <li>○ Abstimmung mit KEMs Nockregion – Einheitliche Vorgangsweise</li> </ul> </li> <li>▪ Abstimmungsgespräch Jan Lücke (Kelag) am 15.12.2021 (Energiegemeinschaft light)</li> <li>▪ Interview FH Kärnten – Umfrage Energiegemeinschaften</li> <li>▪ Präsentation Energiegemeinschaften Umweltausschuss Seeboden am 29.11.2022</li> <li>▪ Präsentation Energiegemeinschaften Betrieb Staberhof am 02.12.2022</li> <li>▪ Hybrid Infoveranstaltung „Energiegemeinschaften“ am 01.03.2023 (KEM Kärnten)</li> <li>▪ Präsentation Energiegemeinschaften Amtsleitung Lendorf</li> <li>▪ Unterstützung Angebotseinholung Potentialanalyse Spittal</li> </ul>		
<p>ERFÜLLUNG DER LEISTUNGSINDIKATOR(EN) DER MAßNAHMEN ENTSPRECHEND EINREICHFORMULAR</p>	<p>Private:</p> <table border="1" data-bbox="548 1850 1414 1902"> <tr> <td>Anpassung des Konzeptes zur Durchführung der Initiative für Private (1 Konzept)</td> <td>100 %</td> </tr> </table>	Anpassung des Konzeptes zur Durchführung der Initiative für Private (1 Konzept)	100 %
Anpassung des Konzeptes zur Durchführung der Initiative für Private (1 Konzept)	100 %		

	Aufbereitung Informationsunterlagen (1 Informationsschreiben)	100 %
	Durchführung von Informationsveranstaltungen mit anschließendem Beratungsangebot (2 Veranstaltungen für Private)	100 %
	Gemeinden :	
	Abklärung potentieller Gemeindegebäude (1 Liste)	100%
	Ergebnis Grobanalyse (1 Liste mit Auswahl Gebäuden für Feinanalyse)	100%
	Feinanalyse (1 Liste mit Gebäuden zur Umsetzung)	100 %
	Umsetzung der Gemeinden (4 Anlagen - nicht im Einfluss der KEM)	100 %
	Öffentlichkeitsarbeit (1 Bericht Gemeindezeitungen und Pressemeldungen)	100 %

<b>Maßnahme Nummer:</b>	07											
<b>Titel der Maßnahme:</b>	Radfahren im Alltag - Radlpass											
<b>Kurzbeschreibung und Zielsetzung der Maßnahme:</b>	<p>Es soll vor Ort ein Radlpass entwickelt werden, der dazu animiert, das Fahrrad für Alltagsfahrten (zur Arbeit, Einkaufen, Amtswege, etc.) zu nutzen. Personen, die einen Weg mit dem Fahrrad erledigen, erhalten einen Stempel im Pass. Wer eine bestimmte Anzahl an Stempeln erreicht hat, ist berechtigt am Gewinnspiel teilzunehmen. Die Stempel werden von den teilnehmenden Betrieben bzw. Gemeinden ausgegeben.</p> <p>Im Rahmen der Abwicklung soll zur Unterstützung für die Entwicklung der erforderlichen Unterlagen sowie bei der Kontaktaufnahme mit potentiellen teilnehmenden Betrieben Leistungen von externen Dienstleistern in Anspruch genommen werden.</p> <p>Ziel des Projekts ist es, das Fahrrad als alltagstaugliches, gesundes und umweltfreundliches Verkehrsmittel ins Bewusstsein zu rücken. Das zentrale Element soll der „Radlpass“ bilden, in welchem durch Sammeln von Stempeln die Teilnahme an einem Gewinnspiel ermöglicht wird. Dabei sollen die regionalen Betriebe und die Gemeinden eingebunden werden. Diese Maßnahme soll in Abstimmung mit der kürzlich in Spittal gegründeten Regionalgruppe der Radlobby erfolgen.</p>											
<b>geplante Meilensteine und bisherige Erreichung der Meilensteine:</b>	<table border="1"> <tr> <td>M1 Erstellung Konzept</td> <td>100 %</td> </tr> <tr> <td>M2 Eruiieren von potentiellen Partnerbetrieben und Gemeinden</td> <td>100 %</td> </tr> <tr> <td>M3 Erstellung von Informationsmaterialien</td> <td>100 %</td> </tr> <tr> <td>M4 Abwicklung Radlpass</td> <td>100 %</td> </tr> <tr> <td>M5 Auswertung Ergebnisse/Abschluss der Initiative</td> <td>---</td> </tr> </table>	M1 Erstellung Konzept	100 %	M2 Eruiieren von potentiellen Partnerbetrieben und Gemeinden	100 %	M3 Erstellung von Informationsmaterialien	100 %	M4 Abwicklung Radlpass	100 %	M5 Auswertung Ergebnisse/Abschluss der Initiative	---	
M1 Erstellung Konzept	100 %											
M2 Eruiieren von potentiellen Partnerbetrieben und Gemeinden	100 %											
M3 Erstellung von Informationsmaterialien	100 %											
M4 Abwicklung Radlpass	100 %											
M5 Auswertung Ergebnisse/Abschluss der Initiative	---											
<b>Beschreibung der bisherigen Umsetzung:</b>	<p>Um das Radfahren im Alltag zu forcieren wurden jährlich Maßnahmen im Rahmen der Mobilitätswoche umgesetzt. Die Aktion Radlpass „Mit dem Rad auf Einkaufsfahrt“ konnte im Mai 2021 in Kooperation mit „Kärnten Radelt“ und der Radlobby Spittal gestartet werden. Die Aktion wurde von den Betrieben sehr gut angenommen, über 100 Betriebe/Filialen haben an der Aktion teilgenommen. Weiters wurden gemeinsam mit der Radlobby eine Plakataktion für das Alltagsradeln sowie Radaktionstage umgesetzt.</p> <p>Mobilitätswoche 2020:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Mobilitätswoche 2020</li> </ul>											

	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ E-Bikeaktion in allen 5 Gemeinden</li> <li>▪ RadlerInnenfrühstück Spittal (Kooperation Radlobby)</li> </ul> <p>Radlpass:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Erarbeitung Konzept</li> <li>▪ Kontaktaufnahme Kärnten Radelt</li> <li>▪ Kooperation mit Radlobby</li> <li>▪ Kontaktaufnahme mit Betrieben (Unterstützung durch Radlobby und Gemeinden)</li> <li>▪ Verteilung Drucksorten an Betriebe</li> <li>▪ Organisation Preise für regionale Verlosung</li> <li>▪ Bewerbung der Aktion (Homepage, Facebook, Gemeindezeitungen, Newsletter)</li> <li>▪ Laufende Begleitung</li> <li>▪ Durchführung Verlosungen und Übermittlung der Gutscheine</li> <li>▪ Informationen an teilnehmende Betriebe</li> <li>▪ Öffentlichkeitsarbeit</li> <li>▪ Abschluss der Aktion</li> </ul> <p>Mobilitätswoche 2021:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Mobilitätswoche 2021</li> <li>▪ E-Bikeaktion in allen 5 Gemeinden</li> <li>▪ RadlerInnenfrühstück Spittal (Kooperation Radlobby)</li> <li>▪ Teilnahme Kärnten Radelt</li> </ul> <p>Teilnahme Radkundgebung Fridays for Future Austausch TeilnehmerInnen Balkan by Bike</p> <p>Radaktionstag Spittal (Kooperation mit Radlobby und Stadtgemeinde) am 29.04.2022</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ RadlerInnen-Frühstück</li> <li>▪ Programm für Kinder und Jugendliche</li> <li>▪ Rad-Parcours</li> <li>▪ Lastenrad-Fahrten</li> <li>▪ Rad-Service-Check</li> <li>▪ Schnellkurs „Patschen flicken“</li> <li>▪ Kletterturm des Alpenvereins</li> <li>▪ Gewinnspiel</li> <li>▪ Pflanzentauschbörse</li> <li>▪ u.v.m.</li> </ul> <p>Plakataktion mit Radlobby</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Unterstützung bei Durchführung Plakataktion für Radmobilität im Alltag</li> <li>▪ Auswahl für Postkartenaktion e5 Land Kärnten - Klimagrüße Spittal</li> </ul> <p>Mobilitätswoche 2022:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Blühende Straßen (Straßenmalaktion Kindergarten und Volksschule Obemillstatt)</li> </ul> <p>Gewinnspiel Plakataktion</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Verlosung einer Radstellanlage für 4 Fahrräder an teilnehmende Betriebe</li> </ul>												
<p>ERFÜLLUNG DER LEISTUNGSINDIKATOR(EN) DER MAßNAHMEN ENTSPRECHEND EINREICHFORMULAR</p>	<table border="1"> <tr> <td>Erstellung Konzept (1 Konzept)</td> <td>100 %</td> </tr> <tr> <td>Eruieren von potentiellen Partnerbetrieben und Gemeinden (1 Liste)</td> <td>100 %</td> </tr> <tr> <td>Erstellung von Informationsmaterialien (1 Informationsschreiben)</td> <td>100 %</td> </tr> <tr> <td>Erstellung Menüpunkt Webauftritt</td> <td>100 %</td> </tr> <tr> <td>Abwicklung Radlpass (1 Radlpass)</td> <td>100 %</td> </tr> <tr> <td>Begleitende Öffentlichkeitsarbeit (1 Pressemeldung/Bericht in Gemeindezeitung)</td> <td>100 %</td> </tr> </table>	Erstellung Konzept (1 Konzept)	100 %	Eruieren von potentiellen Partnerbetrieben und Gemeinden (1 Liste)	100 %	Erstellung von Informationsmaterialien (1 Informationsschreiben)	100 %	Erstellung Menüpunkt Webauftritt	100 %	Abwicklung Radlpass (1 Radlpass)	100 %	Begleitende Öffentlichkeitsarbeit (1 Pressemeldung/Bericht in Gemeindezeitung)	100 %
Erstellung Konzept (1 Konzept)	100 %												
Eruieren von potentiellen Partnerbetrieben und Gemeinden (1 Liste)	100 %												
Erstellung von Informationsmaterialien (1 Informationsschreiben)	100 %												
Erstellung Menüpunkt Webauftritt	100 %												
Abwicklung Radlpass (1 Radlpass)	100 %												
Begleitende Öffentlichkeitsarbeit (1 Pressemeldung/Bericht in Gemeindezeitung)	100 %												

--	--

Maßnahme Nummer:	08									
Titel der Maßnahme:	Radinfrastruktur - Abstellanlagen									
Kurzbeschreibung und Zielsetzung der Maßnahme:	<p>Es soll ein Konzept entwickelt werden, bei dem der Ausbau von Abstellanlagen geprüft wird. Dabei sollen sowohl Angebote für Betriebe als auch öffentliche Abstellanlagen berücksichtigt werden. Die Umsetzung soll in Abstimmung mit Gemeinden, Tourismusverbänden und Betrieben erfolgen.</p> <p>Im Rahmen der Abwicklung sollen zur Unterstützung für die Erstellung des Konzeptes sowie bei der Aufbereitung projekt-relevanter Unterlagen Leistungen von externen Dienstleistern in Anspruch genommen werden.</p>									
geplante Meilensteine und bisherige Erreichung der Meilensteine:	<table border="1"> <tr> <td>M1 Erstellung Konzept</td> <td>100 %</td> </tr> <tr> <td>M2 Eruien von potentiellen Partnerbetrieben und Gemeinden</td> <td>100 %</td> </tr> <tr> <td>M3 Erstellung von Informationsmaterialien</td> <td>100 %</td> </tr> <tr> <td>M4 Umsetzung von Anlagen (durch Gemeinden bzw. Betriebe – nicht im Einfluss der KEM)</td> <td>100 %</td> </tr> </table>		M1 Erstellung Konzept	100 %	M2 Eruien von potentiellen Partnerbetrieben und Gemeinden	100 %	M3 Erstellung von Informationsmaterialien	100 %	M4 Umsetzung von Anlagen (durch Gemeinden bzw. Betriebe – nicht im Einfluss der KEM)	100 %
M1 Erstellung Konzept	100 %									
M2 Eruien von potentiellen Partnerbetrieben und Gemeinden	100 %									
M3 Erstellung von Informationsmaterialien	100 %									
M4 Umsetzung von Anlagen (durch Gemeinden bzw. Betriebe – nicht im Einfluss der KEM)	100 %									
Beschreibung der bisherigen Umsetzung:	<p>Da auch in den Nachbarregionen ähnliche Maßnahmen geplant waren, hat es hier eine gemeinsame Initiative zum Ausbau der Fahrradinfrastruktur gegeben. Zudem wurde eine Informationsbroschüre mit wesentlichen Angaben rund um Abstellanlagen erstellt, welche auch Hilfestellung bei Projektierung und Realisierung von Abstellanlagen und Fahrradinfrastruktur bietet. Um auch ein einheitliches Erscheinungsbild zu erreichen, gibt es Produktvorschläge, welche die Anforderungen an eine hochwertige und funktionale Abstellanlage erfüllen. Für die Herstellung wurde mit regionalen Produzenten zusammengearbeitet. Interessierte Betriebe, Vereine oder Gemeinden können direkt bei den im Folder angeführten Herstellern bestellen. Diese Aktion wurde von den Betrieben und Gemeinden sehr gut angenommen und so konnten über 200 Fahrradstellplätze an vielen Standorten der Region errichtet werden. Weitere Bestellungen befinden sich noch in Vorbereitung.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Teilnahme Veranstaltung Radforum Kärnten</li> </ul> <p>Radabstellanlagen bei MMK-Punkten Land Kärnten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Besichtigung Millstatt und Seeboden</li> <li>▪ Umsetzung Radabstellanlage mit Überdachung in Millstatt</li> </ul> <p>Regionsübergreifende Initiative zum Ausbau der Fahrradinfrastruktur:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Erarbeitung Konzept</li> <li>▪ Eruien ProjektpartnerInnen (Tourismus, Gemeinden, Nachbar KEMs)</li> <li>▪ Laufende Abstimmungen im Projektteam</li> <li>▪ Erarbeitung „Infolder Fahrradinfrastruktur“</li> <li>▪ Bewerbung der Aktion (Homepage, Facebook, Gemeindezeitungen, Newsletter)</li> <li>▪ KEM Aktion zur Öffentlichkeitsarbeit</li> <li>▪ Beratung von Interessierten Gemeinden/Betrieben</li> <li>▪ Unterstützung bei e5 Förderung für Abstellanlagen</li> <li>▪ Abwicklung KEM Unterstützungsaktion</li> </ul> <p>Bestellungen Radabstellanlagen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Marktgemeinde Seeboden (52 Stellplätze)</li> <li>▪ Marktgemeinde Millstatt am See/TVB Millstatt (8 Stellplätze)</li> <li>▪ TVB Spittal/Drau 40 Stellplätze)</li> <li>▪ Gemeinde Baldramsdorf (8 Stellplätze)</li> <li>▪ Bäderbetriebe Millstatt (24 Stellplätze)</li> <li>▪ Neubestellung Marktgemeinde Seeboden (64 Stellplätze)</li> <li>▪ Neubestellung Spittal/Drau (in Bearbeitung – genaue Anzahl noch offen)</li> </ul>									

	Gewinnspiel im Rahmen Plakataktion <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Erarbeitung Konzept</li> <li>▪ Verlosung</li> <li>▪ Übergabe Gutschein im Rahmen Spittaler Vereinsmesse</li> <li>▪ Übergabe Radabstellanlage an Trinity Privatschule</li> </ul>	
ERFÜLLUNG DER LEISTUNGSINDIKATOR(EN) DER MAßNAHMEN ENTSPRECHEND EINREICHFORMULAR	Erstellung Konzept (1 Konzept)	100 %
	Eruieren von potentiellen Partnerbetrieben und Gemeinden (1 Liste)	100 %
	Erstellung von Informationsmaterialien (1 Informationsschreiben)	100 %
	Erstellung Menüpunkt Webauftritt	100 %
	Begleitende Öffentlichkeitsarbeit (1 Pressemeldung/Bericht in Gemeindezeitung)	100 %

Maßnahme Nummer:	09	
<b>Titel der Maßnahme:</b>	E-Mobilität, E-Carsharing	
Kurzbeschreibung und Zielsetzung der Maßnahme:	<p>Wie aus dem Umsetzungskonzept hervorgeht, ist das Mobilitätsverhalten in der Region sehr vom eigenen PKW und zu einem überwiegenden Teil mit Verbrennungsmotoren geprägt. Für Personen ohne PKW ist es häufig schwierig Individualfahrten zu organisieren. In den Gemeinden sollen daher Carsharingstandorte festgelegt werden und den GemeindebürgerInnen, Betrieben bzw. den GemeindemitarbeiterInnen zur Verfügung stehen. Die GemeindebürgerInnen sollen auf einfache Weise eine Möglichkeit erhalten, Elektroautos im täglichen Gebrauch zu testen.</p> <p>Die vorbereitete und geplante Einführung des E-Carsharing Angebotes in der Region soll durch Informationskampagnen und öffentlichkeitswirksame Maßnahmen in der Region etabliert werden.</p>	
geplante Meilensteine und bisherige Erreichung der Meilensteine:	M1 Angepasstes Konzept	100 %
	M2 Eruieren von weiteren potentiellen Partnerbetrieben und Gemeinden	100 %
	M3 Erstellung von Informationsmaterialien	100 %
	M4 Informationsveranstaltung	----
Beschreibung der bisherigen Umsetzung:	<p>Im Bereich Öffentlichkeitsarbeit und Ausbau der Infrastruktur konnten erste Schritte gesetzt werden. Der Ausbau der E-Ladeinfrastruktur schreitet voran. In Seeboden wurde das bestehende Fahrgastschiff auf einen E-Antrieb umgestellt. Regionsübergreifend mit der KEM Lieser- Maltatal gab es einen E-Bus-Test im Linienverkehr.</p> <p>Trotz zahlreicher Gespräche und Initiativen ist die geplante Einführung eines E-Carsharing Systems bisher noch nicht gelungen. Zum Teil gibt es von politischen Entscheidungsträger:innen noch Vorbehalte, welche insbesondere durch Corona und den stattgefundenen Gemeinderatswahlen zum Teil verstärkt wurden. U.a. wurde durch den Bürgermeister der Bezirkshauptstadt und größten KEM-Gemeinde ein Volksbegehren gegen den „E-Auto Zwang“ initiiert, wodurch das Thema E-Carsharing gemeindeintern nicht mit höchster Priorität forciert wurde.</p> <p>Im Rahmen der aktuellen Hauptveranstaltung wurde am Marktstand von einer Kollegin ein neuer Ansatz zur Etablierung von E-Carsharingstandorten vorgestellt. Es soll nochmals versucht</p>	

	<p>werden mittels eines lokalen Leitbetriebes als Betreiber von E-Carsharing Standorten in Kooperation mit Gemeinden und Tourismusregion Standorte zu etablieren.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ E-Bus-Test (Kooperation KEM Lieser-Maltatal)</li> <li>▪ Autosalon 2020 (Nockmobil, Carsharing, ÖV, E-Bus, Segway, E-Mobilität) <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Abstimmungstermin Organisatorin (21.01.2020 - Kooperationsmöglichkeiten)</li> <li>○ Abstimmungstermin Organisatorin/KEMs (11.03.2020 – Besichtigung Standplatz vor Ort, Ablaufplanung)</li> <li>○ Absage wegen Corona</li> </ul> </li> <li>▪ Umstellung Fahrgastschiff Seenixe Seeboden auf E-Antrieb <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Information Fördermöglichkeiten Land Kärnten, KPC</li> <li>○ Begleitung Förderungsantrag Land Kärnten</li> <li>○ Laufende Abstimmung TVB-Seeboden (Hellmuth Koch)</li> </ul> </li> <li>▪ Online Infoveranstaltung „E-Autos, E-Mobilität“ am 19.04.2021 (KEM Kärnten)</li> <li>▪ Beratung Stadtgemeinde Spittal (E-Autos für “Essen auf Räder“) <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Fördermöglichkeiten</li> </ul> </li> <li>▪ E-Ladeinfrastruktur Badehaus Millstatt <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Abstimmung mit Geschäftsführung</li> <li>○ Unterstützung bei der Förderantragstellung</li> <li>○ Teilnahme Eröffnung</li> <li>○ Unterstützung bei Förderungsabrechnung</li> <li>○ Öffentlichkeitsarbeit</li> </ul> </li> <li>▪ Autosalon 2022 (Nockmobil, Carsharing, Radverkehr, E-Mobilität) <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Abstimmungstermin Organisatorin</li> <li>○ Infostand bei Veranstaltung (u.a. Ausstellung von E-Carsharingfahrzeug)</li> </ul> </li> <li>▪ E-Bike Lademöglichkeit Drautalperle <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Abstimmung mit Geschäftsführung</li> <li>○ Unterstützung bei der Förderantragstellung</li> </ul> </li> <li>▪ E-Ladestation Seeboden (geplante Erweiterung) <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Abstimmung mit Betreiber</li> <li>○ Unterstützung bei der Förderantragstellung</li> </ul> </li> <li>▪ Aktuelle Überarbeitung Konzept E-Carsharing <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Aufbereitung der Unterlagen für die Marktgemeinde Seeboden</li> <li>○ Präsentation im Ausschuss für Umwelt und Energie in der Stadtgemeinde Spittal (Einstimmige Empfehlung an den Stadtrat für einen Standort – Umsetzung jedoch noch fraglich)</li> </ul> </li> <li>▪ Autosalon 2023 (Nockmobil, Carsharing, Radverkehr, E-Mobilität) <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Abstimmungstermin Organisatorin</li> <li>○ Infostand bei Veranstaltung (u.a. Ausstellung von E-Pritschenwagen)</li> </ul> </li> <li>▪ KEM Tourismus Genusstour in die KEM Millstätter See <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Initiiert von KEM Tourismus Nassfeld, Lesachtal, Weißensee</li> <li>○ mit E-Carsharing FRED in die Region</li> <li>○ Betriebsbesichtigung (Energieautarker Bauernhof, Direktvermarktung, Vermietung)</li> <li>○ Vorstellung KEM, Verweis Energieförderungen für Betriebe</li> </ul> </li> <li>▪ Beratung Betriebe zu E-Ladeinfrastruktur <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Hotel Belevue, Bacherhof, Betrieb Glanz, u.a.</li> </ul> </li> </ul>		
<p>ERFÜLLUNG DER LEISTUNGSINDIKATOR(EN) DER MAßNAHMEN</p>	<table border="1"> <tr> <td data-bbox="535 1818 1205 1902">Anpassung Konzept (1 Konzept)</td> <td data-bbox="1205 1818 1425 1902">100 %</td> </tr> </table>	Anpassung Konzept (1 Konzept)	100 %
Anpassung Konzept (1 Konzept)	100 %		

ENTSPRECHEND EINREICHFORMULAR	Eruiere von weiteren potentiellen Partnerbetrieben und Gemeinden (1 Liste)	100 %
	Erstellung von Informationsmaterialien (1 Informationsschreiben)	100 %
	Erstellung Menüpunkt Webauftritt	---
	Informationsveranstaltungen (mind. 1 Veranstaltung)	---
	Begleitende Öffentlichkeitsarbeit (1 Pressemeldung/Bericht in Gemeindezeitung)	---

Maßnahme Nummer:	10	
<b>Titel der Maßnahme:</b>	Regionale Produkte für regionale KonsumentInnen	
Kurzbeschreibung und Zielsetzung der Maßnahme:	<p>Lokal produzierte Lebensmittel, aber auch allgemeine Produkte, werden derzeit bereits per „Ab Hof-Verkauf“ und auf Bauernmärkten vermarktet. Limitierte Verkaufszeiten und überwiegend mühsame Anfahrten bewirken eine eher eingeschränkte Verbreitung.</p> <p>Großes Potential besteht darin, diese Produkte zu fördern und noch näher zu den KonsumentInnen zu bringen. Ein organisiertes Verteilernetz mit Verkaufsstellen in den dichter besiedelten Bereichen von Spittal und Seeboden würde die lokale Wertschöpfung steigern und Transportwege vermeiden. Kombiniert mit dem Einsatz von Mehrwegbehältern und Gebinden könnte auf diesem Wege auch ein Beitrag zur Müllvermeidung geleistet werden.</p>	
geplante Meilensteine und bisherige Erreichung der Meilensteine:	M1 Angepasstes Konzept	100 %
	M2 Eruiere von potentiellen Partnerbetrieben und Gemeinden	100 %
	M3 Erstellung von Informationsmaterialien	100 %
	M4 Informationsveranstaltung nach Bedarf	100 %
Beschreibung der bisherigen Umsetzung:	<p>Gerade durch Corona gab es wieder ein verstärktes Bewusstsein für regionale Produkte. Es werden Informationen zu den unterschiedlichen Plattformen mit Listung regionaler Betrieben aufbereitet.</p> <p>Mit einem Kooperationsprojekt des UNESCO Biosphärenpark Kärntner Nockberge und den Klima- und Energie-Modellregionen „Millstätter See“ und „Nockberge und die Um-Welt“ wurde das Leistungsangebot des Nockmobils (Miko ÖV) um einen Lieferservice erweitert (Details siehe Best Practice Beispiel Zwischenbericht).</p> <p>Weiters wurde regionsübergreifend an einer Biomasseplattform gearbeitet. Die Online-Plattform bringt Anbieter und Käufer von Biomasse in Form von Scheitholz, Hackschnitzel, Rundholz oder Pellets zusammen. Die Land- und Forstwirtschaftlichen Betriebe haben die Möglichkeit sich hier zu präsentieren und ihre Produkte auf kürzestem Weg an die KundInnen zu verkaufen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Informationen Lieferdienste Maßnahmen Corona (Homepage)</li> <li>▪ Nockmobil Lieferdienst <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Konzept</li> <li>○ Abstimmung</li> <li>○ Einführung</li> <li>○ Berichterstattung Presse</li> <li>○ Bericht Biosphärenparkzeitung</li> </ul> </li> <li>▪ Gutscheinkarte Zustelldienst <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Bericht Biosphärenparkzeitung</li> </ul> </li> </ul>	

	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Biomasseplattform (www.biomasse-nockregion.at) <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Abstimmung mit KEMs Nockregion (gemeinsames Projekt)</li> <li>○ Erarbeitung Konzept</li> <li>○ Begleitung externe Webseitenerstellung</li> <li>○ Aufbereitung Infomaterialien für Gemeinden</li> <li>○ Aufbereitung Infomaterialien für Betriebe</li> <li>○ Laufende Betreuung der Webseite</li> <li>○ Betriebe zur Teilnahme motivieren</li> <li>○ Besprechung Maschinenring (Info an Mitgliedsbetriebe)</li> <li>○ Werbeaktion für die Teilnahme von Betrieben (Kauf und Verlosung von Biomasse)</li> <li>○ Unterlagen Unternehmen/Partner z.B. Forstinspektion</li> <li>○ Kontaktaufnahme weitere Betriebe</li> <li>○ Gewinnspiel Gutscheine</li> </ul> </li> </ul>	
ERFÜLLUNG DER LEISTUNGSINDIKATOR(EN) DER MAßNAHMEN ENTSPRECHEND EINREICHFORMULAR	Anpassung Konzept (1 Konzept)	100 %
	Eruiieren von potentiellen Partnerbetrieben und Gemeinden (1 Liste)	100 %
	Erstellung von Informationsmaterialien (1 Informationsschreiben)	100 %
	Erstellung Webseite (1 Webseite)	100 %
	Begleitende Öffentlichkeitsarbeit (1 Pressemeldung/Bericht in Gemeindezeitung)	100 %

Maßnahme Nummer:	11	
<b>Titel der Maßnahme:</b>	Klimafreundliche Veranstaltungen	
Kurzbeschreibung und Zielsetzung der Maßnahme:	Das soziale und kulturelle Angebot in der Region ist sehr ausgeprägt, was sich auch in der Vielzahl an Veranstaltungen zeigt. Gerade bei Veranstaltungen ist in vielen Fällen die Ressourcenoptimierung noch kein großes Thema. Hier soll die geplante Maßnahme ansetzen. Durch gezielte Informationen sollen Veranstalter auf mögliche Maßnahmen hingewiesen werden, um klimafreundliche Veranstaltungen durchzuführen.	
geplante Meilensteine und bisherige Erreichung der Meilensteine:	M1 Recherchen	100 %
	M2 Eruiieren von weiteren potentiellen Partnerbetrieben und Gemeinden	100 %
	M3 Erstellung von Informationsmaterialien	100 %
	M4 Beratungen zur Durchführung von Veranstaltungen	100 %
Beschreibung der bisherigen Umsetzung:	<p>Basierend auf vorhanden Unterlagen wurde ein regionsspezifisches Infoblatt für klimafreundliche Veranstaltungen erstellt. An einer Liste mit regionalen Angeboten wird derzeit noch gearbeitet. Dadurch soll es für interessierte VeranstalterInnen einfacher werden Ersatzprodukte bzw. regionale Alternativen zu finden.</p> <p>Auch bei den eigenen Veranstaltungen wurde speziell darauf geachtet diese entsprechend den Anforderungen zu planen und umzusetzen. So konnte z.B. beim Radaktionstag in Spittal durch regionale unverpackte Verpflegung und Mehrweggebinde für Getränke der Abfall bis auf wenige Servietten reduziert werden.</p>	



	<p>Im Zuge der Spittaler Vereinsmesse konnten einige Vereine auf die Thematik hingewiesen werden. Weiters wurden auch Betriebe über spezielle Förderaktionen des Bundes (Mehrweggebinde, etc.) informiert.</p> <p>Aktuell wird ein „Energyday“ für Betriebe zum Thema Umweltzeichen und Ökofitberatungen sowie ein Umwelttag für Schulen im Abfallwirtschaftszentrum geplant.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Abstimmungstreffen Klaus Hanke (Überlegungen Messe/Nachhaltigkeit)</li> <li>▪ Erarbeitung Grobkonzept</li> <li>▪ Abstimmungsgespräch mit Millstätter Tourismusgesellschaft – Umweltfreundliche Veranstaltung „E-Bike Festival“</li> <li>▪ Umwelttag in Spittal</li> <li>▪ Liste mit Betrieben (KEM Nockberge und die Umwelt)</li> <li>▪ Bericht in Gemeindezeitung</li> <li>▪ Radaktionstag als Beispiel</li> <li>▪ Vereinsmesse Spittal – Kontaktaufnahme mit AusstellerInnen</li>   <li>▪ Recherche Förderung Mehrweggebinde, Getränkelieferanten</li>   <li>▪ Energyday Umweltzeichenzertifizierung</li>   <li>▪ Teilnahme Besprechung Repaircafe Seeboden (20.04.2023)</li>   <li>▪ Vorbereitungen Umwelt- Abfalltag Spittal <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Aktion für Schulen</li> </ul> </li>   <li>▪ Info an Betriebe – Förderungen Mehrweggebinde</li>   <li>▪ Abstimmungsgespräche/Vorbereitungen Umwelttag bzw. Nachhaltigkeitstag Spittal 2023</li> </ul>										
	<table border="1"> <tr> <td>Ergebnisse Recherchen (1 Konzept)</td> <td>100 %</td> </tr> <tr> <td>Eruieren von weiteren potentiellen Vereinen und Gemeinden (1 Liste)</td> <td>100 %</td> </tr> <tr> <td>Erstellung von Informationsmaterialien (1 Informationsschreiben)</td> <td>100 %</td> </tr> <tr> <td>Erstellung einer Unterseite auf der Homepage (1 Sub-Webseite)</td> <td>100 %</td> </tr> <tr> <td>Begleitende Öffentlichkeitsarbeit (1 Pressemeldung/Bericht in Gemeindezeitung)</td> <td>100 %</td> </tr> </table>	Ergebnisse Recherchen (1 Konzept)	100 %	Eruieren von weiteren potentiellen Vereinen und Gemeinden (1 Liste)	100 %	Erstellung von Informationsmaterialien (1 Informationsschreiben)	100 %	Erstellung einer Unterseite auf der Homepage (1 Sub-Webseite)	100 %	Begleitende Öffentlichkeitsarbeit (1 Pressemeldung/Bericht in Gemeindezeitung)	100 %
Ergebnisse Recherchen (1 Konzept)	100 %										
Eruieren von weiteren potentiellen Vereinen und Gemeinden (1 Liste)	100 %										
Erstellung von Informationsmaterialien (1 Informationsschreiben)	100 %										
Erstellung einer Unterseite auf der Homepage (1 Sub-Webseite)	100 %										
Begleitende Öffentlichkeitsarbeit (1 Pressemeldung/Bericht in Gemeindezeitung)	100 %										

<b>Maßnahme Nummer:</b>	12				
<b>Titel der Maßnahme:</b>	Klimafitter Wald				
<b>Kurzbeschreibung und Zielsetzung der Maßnahme:</b>	<p>Verfügbare Flächen der öffentlichen Hand sollen dazu genutzt werden, um auf die Wichtigkeit einer zukunftsfähigen Waldwirtschaft hinzuweisen. Unter Einbindung von FachexpertInnen soll ein Konzept zur Aufforstung von potentiellen Flächen entwickelt werden.</p> <p>Aktuell wurden von einer Gemeinde potentielle Flächen bekannt gegeben, die zur Umsetzung eines Musterprojektes zur Verfügung stehen sollen. Geplant sind fachlich begleitete Aufforstungsmaßnahmen für eine Fläche von über 20.000 m².</p> <p>Die Umsetzung obliegt der jeweiligen Gemeinde, wobei im Zuge des Projektes weitere Beteiligte (z.B. Schulen, Betriebe) eingebunden werden und die Maßnahme auch öffentlichkeitswirksam begleitet werden soll.</p>				
<b>geplante Meilensteine und bisherige Erreichung der Meilensteine:</b>	<table border="1"> <tr> <td>M1 Recherchen</td> <td>100 %</td> </tr> <tr> <td>M2 Koordination FachexpertInnen Gemeinde zur Konzepterstellung</td> <td>100 %</td> </tr> </table>	M1 Recherchen	100 %	M2 Koordination FachexpertInnen Gemeinde zur Konzepterstellung	100 %
M1 Recherchen	100 %				
M2 Koordination FachexpertInnen Gemeinde zur Konzepterstellung	100 %				

	M3 Beratung und Begleitung bei der Umsetzung (Umsetzung durch Gemeinde – nicht im Einfluss der KEM)	100 %
Beschreibung der bisherigen Umsetzung:	<p>Da sich die Umsetzung des Musterprojektes in der oben angeführten Beschreibung etwas verzögerte, wurde das Projekt geringfügig abgeändert. Anstelle einer Musterfläche einer Gemeinde wurde nun für alle Gemeinden ein Schwerpunkt auf Klimafitte Bäume für kommunale Flächen gelegt. Neben einem Informationsschwerpunkt konnten den Gemeinden Klimafitte Obst- bzw. Alleebäume zur Verfügung gestellt werden.</p> <p>Zu Beginn der Weiterführung gab es noch keine KLAR! in der Region. Im Zuge der Umsetzung wurde auch die Etablierung einer KLAR! über die gesamte Nockregion unterstützt und im Laufe mehrerer Projekte gab es eine sehr enge Abstimmung.</p> <p>Auch bei den Filmveranstaltungen wurde das Thema behandelt und mit dem Rahmenprogramm weitere Schwerpunkte gesetzt.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Teilnahme Ausschusssitzung Seeboden</li> <li>▪ Besichtigung Edlinger Park Spittal am 25.06.2020</li> <li>▪ Abstimmung Referentin Seeboden (Aufforstung Fläche neben Siedlungsgebiet)</li> <li>▪ Teilnahme e5 Online Info Grünraumpflege</li> <li>▪ Recherche Förderungen Waldfonds (Webseite)</li>   <li>▪ Unterstützung Initiierung KLAR! Nockregion <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Beschreibung</li> <li>○ Enge Abstimmung und Zusammenarbeit bei Projekten</li> </ul> </li>   <li>▪ Film Anders „Wood“ <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Planung, Vorbereitung, Ankündigungen</li> <li>○ Kooperationen (Klimabündnis, KLAR! Nockregion, Bundesforschungszentrum Wald, FAST Ossiach)</li> <li>○ Filmvorführung</li> <li>○ Rahmenprogramm (Vorprogramm: Impulsvorträge mit Bundesforschungszentrum für Wald und FAST Ossiach, mit Diskussionen)</li> </ul> </li>   <li>▪ Film Anders Essen – Das Experiment <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Planung, Vorbereitung, Ankündigungen</li> <li>○ Kooperationen (Klimabündnis, KLAR! Nockregion, Weltladen)</li> <li>○ Filmvorführung</li> <li>○ Rahmenprogramm (Diskussion – Eingeschränkt wegen Corona)</li> </ul> </li>   <li>▪ Besprechung Maschinenring</li>   <li>▪ Aktion „Klimafitte (Obst-)bäume für kommunale Flächen“ <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Projekt Weiterführung „Alte Sorten neue Blüten“</li> <li>○ Abstimmung mit Gartenbaubetrieb</li> <li>○ Informationen für Gemeinden</li> <li>○ Lieferung Klimafitte Obstbäume für Gemeinden</li> </ul> </li> </ul>	
ERFÜLLUNG DER LEISTUNGSINDIKATOR(EN) DER MAßNAHMEN ENTSPRECHEND EINREICHFORMULAR	Ergebnisse Recherchen (Ablaufplan)	100 %
	Erstellung Konzept unter Begleitung von FachexpertInnen (1 Konzept)	100 %
	Begleitende Öffentlichkeitsarbeit (1 Pressemeldung/Bericht in Gemeindezeitung)	100 %

Maßnahme Nummer:	13							
<b>Titel der Maßnahme:</b>	Energiebuchhaltung							
Kurzbeschreibung und Zielsetzung der Maßnahme:	<p>Durch die Einführung und Begleitung eines einheitlichen Energiebuchhaltungssystems in den teilnehmenden Gemeinden sollen die Grunddaten über die Energieverbräuche in den einzelnen Gemeindeobjekten erhoben werden. Dabei sollen Daten ausgewertet werden und auch Rückschlüsse auf die Gebäudequalität können gezogen werden. Durch ein Monitoring der Daten können gegebenenfalls auch Schwachstellen bzw. Schäden frühzeitiger erkannt werden. Anhand der Auswertung der Daten können entsprechende Vergleiche gezogen werden - hierzu ist es sinnhaft, dass ein einheitliches System verwendet wird.</p> <p>Aufbauend auf den Ergebnissen der Energiebuchhaltung sollen auch weitere Maßnahmen abgeleitet werden.</p>							
geplante Meilensteine und bisherige Erreichung der Meilensteine:	<table border="1"> <tr> <td>M1 Vorstellung Konzept für Energiedatenerhebung (bis 06/2020)</td> <td>100 %</td> </tr> <tr> <td>M2 Einführung Energiebuchhaltungsprogramm (bis 12/2020)</td> <td>100 %</td> </tr> <tr> <td>M3 laufende Auswertung der Energiedaten (laufend)</td> <td>100 %</td> </tr> </table>		M1 Vorstellung Konzept für Energiedatenerhebung (bis 06/2020)	100 %	M2 Einführung Energiebuchhaltungsprogramm (bis 12/2020)	100 %	M3 laufende Auswertung der Energiedaten (laufend)	100 %
M1 Vorstellung Konzept für Energiedatenerhebung (bis 06/2020)	100 %							
M2 Einführung Energiebuchhaltungsprogramm (bis 12/2020)	100 %							
M3 laufende Auswertung der Energiedaten (laufend)	100 %							
Beschreibung der bisherigen Umsetzung:	<p>Zusätzlich zu den bestehenden Gemeinden wurde auch in der Gemeinde Millstatt das Energiebuchhaltungstool (EBO) für e5 Gemeinden eingeführt.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Einführung Energiebuchhaltung Millstatt am See <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Besprechung mit Verwaltung und Hannes Obereder (Tutoring im Rahmen des Interreg-Projektes TUNE)</li> </ul> </li> <li>▪ Teilnahme e5 Online Info zu Energiebuchhaltungssoftware neu</li> </ul> <p>2022 wurde vom Land Kärnten ein neues Tool zur Erfassung und Auswertung von Energiedaten entwickelt. Die Gemeinden wurden angeregt auf das neue Tool umzustellen und diese wurden auch bei der Implementierung unterstützt. Die Implementierung ist noch nicht gänzlich abgeschlossen und die Gemeinden sollen daher auch weiterführend unterstützt werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Teilnahme Webinar Softwareeinführung „Kommunale Energiebuchhaltung Land Kärnten“ (KEB)</li> <li>▪ Anregung an Gemeinden auf neue KEB Software umzustellen</li> <li>▪ Unterstützung bei der Erstimplementierung</li> <li>▪ Teilnahme Webinar Fortführung „KEB Land Kärnten“</li> <li>▪ Stadtgemeinde Spittal <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Interessensbekundung</li> <li>○ Erste Gebäude und Zähler werden bereits erfasst</li> <li>○ Laufende Erweiterung</li> </ul> </li> <li>▪ Gemeinde Lendorf <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Interessensbekundung</li> <li>○ Erste Gebäude und Zähler werden bereits erfasst</li> <li>○ Laufende Erweiterung</li> </ul> </li> <li>▪ Marktgemeinde Millstatt am See <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Interessensbekundung</li> <li>○ Erste Gebäude und Zähler werden bereits erfasst</li> <li>○ Laufende Erweiterung</li> </ul> </li> <li>▪ Marktgemeinde Seeboden am Millstätter See <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Interessensbekundung</li> </ul> </li> </ul>							

	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Gemeinde Baldramsdorf <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Interessensbekundung</li> </ul> </li>   <li>▪ Wiederholte Teilnahme Webinar Softwareeinführung „Kommunale Energiebuchhaltung Land Kärnten“ (KEB) (z.B. 16.03.2023)</li> </ul>					
ERFÜLLUNG DER LEISTUNGSINDIKATOR(EN) DER MAßNAHMEN ENTSPRECHEND EINREICHFORMULAR	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td data-bbox="534 369 1205 453">Einführung Energiebuchhaltung einer weiteren Gemeinde (mind. 1 Gemeinde)</td> <td data-bbox="1205 369 1427 453" style="text-align: center;">100 %</td> </tr> <tr> <td data-bbox="534 453 1205 510">Laufende Auswertung durch Gemeinden (3 Berichte)</td> <td data-bbox="1205 453 1427 510" style="text-align: center;">100 %</td> </tr> </table>		Einführung Energiebuchhaltung einer weiteren Gemeinde (mind. 1 Gemeinde)	100 %	Laufende Auswertung durch Gemeinden (3 Berichte)	100 %
Einführung Energiebuchhaltung einer weiteren Gemeinde (mind. 1 Gemeinde)	100 %					
Laufende Auswertung durch Gemeinden (3 Berichte)	100 %					

## 5. Best Practice Beispiel der Umsetzung

**Projekttitle:** Fahrradinfrastruktur

**Modellregion oder beteiligte Gemeinde/n:** KEM Millstätter See (Kooperationsprojekt siehe Beschreibung)

**Bundesland:** Kärnten

**Projektkurzbeschreibung:** In einem Kooperationsprojekt der Tourismusregionen „Millstätter See, Bad Kleinkirchheim, Nockberge“ und „Lieser- Maltatal“ sowie den Klima- und Energie-Modellregionen „Millstätter See“, „Nockberge und die Um-Welt“ „Feldkirchen, Himmelberg“ und „Lieser- Maltatal“ wurde ein Schwerpunkt dem Thema Fahrradinfrastruktur gesetzt. Aufbauend auf einen Infofolder wurden die Gemeinden, Institutionen und Betriebe bei der Beschaffung unterstützt. In der KEM Millstätter See wurden diese Maßnahmen von mehreren bewusstseinsbildenden Aktionen und Veranstaltungen begleitet.

**Projektkategorie:**

**Mobilität:**

Radverkehr

**Ansprechperson**

**Name:** u.a. DI Georg Oberzaucher

**E-Mail:** georg.oberzaucher@nockregion-ok.at

**Tel.:** 0699 18 22 88 00

**Weblink:** Modellregion [www.kem-millstaettersee.at](http://www.kem-millstaettersee.at)

**Persönliches Statement des/der Modellregions-Manager\*in**

Eine gute Fahrradinfrastruktur ist die Grundvoraussetzung, dass das Fahrrad auch vermehrt für Fahrten im Alltag aber auch in der Freizeit genutzt wird. Dazu zählen jedoch nicht nur Radwege, deren Umsetzung meist einen längeren Zeitraum in Anspruch nimmt. Vor allem kleinere Maßnahmen können hier auch einen wichtigen Beitrag leisten. Insbesondere da Fahrräder auch oft einen hohen Wert haben ist eine geeignete Abstellanlage mit sicherer Versperrbarkeit eine wichtige Voraussetzung. Es hat sich bei diesem Projekt gezeigt, dass mit gut aufbereiteten Informationen und einfacher Abwicklung auch entsprechende Impulse für die Umsetzung geleistet werden können.

**Inhaltliche Information zum Projekt:**

Projekthalt und Ziel:

Vor Projektbeginn gab es eine große Nachfrage nach geeigneter Radinfrastruktur, insbesondere nach modernen Abstellanlagen und E-Ladestationen. In der riesigen Auswahl an Modellen und Leitfäden ist es jedoch schwierig, ohne Fachwissen eine geeignete Wahl zu treffen.

Aus diesem Anlass entstand ein Folder als Kooperation zwischen der Tourismusregion Millstätter See - Bad Kleinkirchheim - Nockberge und den Klima- und Energie-Modellregionen KEM Millstätter See, KEM Feldkirchen und Himmelberg, KEM Lieser- und Maltatal und KEM Nockberge und die Um-Welt.

Der Folder bietet eine Auswahl geeigneter Abstellanlagen und der wichtigsten Infrastruktur wie z.B. Servicestationen. Es konnte ein lokaler Anbieter gefunden werden, der eine preisgekrönte, geprüfte Abstellanlage zu einem konkurrenzfähigen Preis mit einheitlicher CI produziert. Zusätzlich können Radständer aus regionalem Nockholz für spezielle Anforderungen angeboten werden.

In der KEM Millstätter See wurde diese Maßnahme von mehreren bewusstseinsbildenden Aktionen und Veranstaltungen begleitet. So gab es einen Radlpass mit dem bei Einkaufsfahrten Stempel für ein Gewinnspiel mit vielen regionalen Preisen der teilnehmenden Betriebe gesammelt werden konnten und gemeinsam mit der Radlobby einen Radaktionstag sowie eine Plakataktion für das Radfahren im Alltag. Auch diese Aktionen wurden sowohl von den Betrieben, Institutionen und RadfahrerInnen sehr gut angenommen.

In der KEM Millstätter See konnten durch die Initiative so u.a. mind. 200 hochwertige Fahrradstellplätze neu geschaffen werden. Weitere Bestellungen sind noch in Vorbereitung.

#### Ablauf des Projekts:

Zu Projektbeginn fanden zahlreiche Abstimmungsgespräche mit den Tourismusregionen und den Nachbar KEM-Regionen statt. Innerhalb kurzer Zeit konnten die Voraussetzungen abgeklärt, geeignete Modelle ausgewählt und die Gestaltung des Infolders festgelegt werden. Dabei wurde auch auf bestehende Informationsbroschüren (z.B. des Landes, Radlobby, etc.) zurückgegriffen. Dadurch konnten die Informationen nach sehr kurzer Zeit den Gemeinden und Betrieben vorgestellt werden. Diese wurden bei den ersten Bestellungen (Sammelbestellungen) und bei etwaigen Förderungsanträgen (z.B. e5 Förderung) unterstützt.

Durch die öffentlichkeitswirksamen Begleitaktionen konnte auch auf die Aktion verwiesen werden bzw. wurde von den RadfahrerInnen bestätigt, dass eine Verbesserung der Infrastruktur dringend notwendig ist.

#### Kosten:

Neben dem Personalaufwand für die Projektkoordination entstanden lediglich geringe Kosten für Öffentlichkeitsarbeit und Bewerbung des Angebotes. Zu Beginn gab es als zusätzlichen Anreiz für die Umsetzung einen Unterstützungsbeitrag je Standort, wenn dabei die Anforderungen aus dem Infolder sichergestellt waren.

#### Nachweisbare bzw. zu erwartende THG-Einsparung in Tonnen:

Die konkreten Auswirkungen der Errichtung von Abstellanlagen und bewusstseinsbildenden Maßnahmen lassen sich bei diesem Projekt schwer einschätzen, daher wurde eine genaue Bezifferung der CO2 Einsparung derzeit nicht durchgeführt.

#### Projekterfolge (Auszeichnungen)/ Rückschläge in der Umsetzung:

Im Zuge einer Postkartenaktion von e5 Kärnten wurde auf die Radaktionen in der Region verwiesen. Bei weiteren Wettbewerben wurde das Projekt nicht eingereicht.

Speziell durch die Situation rund um Corona kam es zu Schwierigkeiten bei Materiallieferungen und auch der Arbeitskräftemangel sowie die hohen Energiekosten haben dazu beigetragen, dass das regionale Unternehmen, welches die Abstellanlage errichten sollte, keine Kapazitäten mehr hatte und somit auf andere Hersteller zurückgegriffen werden musste.

#### Nachhaltige/langfristige Perspektiven und Anregungen:

Die Kooperation mit den ProjektpartnerInnen hat ausgezeichnet funktioniert. Alle haben in ihren Kompetenzbereichen die wesentlichen Aspekte abgeklärt und somit zur erfolgreichen Umsetzung des Projektes beigetragen.

#### Projektrelevante Webadresse:

<https://www.kem-millstaettersee.at/fahrrad-infrastruktur/>

<https://www.kem-millstaettersee.at/i-bike-my-spittal/>

<https://www.kem-millstaettersee.at/archiv/mit-dem-rad-auf-einkaufsfahrt/>